484c

Preis-Liste

unserer

Obstbäume,

Allee- und Zierpflanzen.

Gebrüder Schultheis

STEINFURTH

bei Bad Nauheim, M.-W.-B., Hessen.

Cataloge

of

Fruit-Ornamental-Shade

and Weeping trees

by

Schultheis brothers

Nurserymen

at

Steinfurth near Nauheim (Bath)

Hesse, Germany, Main Weser Railway.

NOTIZ:

Alle in diesem Catalog enthaltenen Preise sind gültig ab October 1889 und annulliren die Preise der früheren Cataloge.

Druck von Kern & Birner, Frankfurt a. M.

Handelsgärtner

und

Wiederverkäufer

erhalten auf

die Preise dieses Kataloges

20 %

Rabatt.

Johannisbeeren.

Preise.

1	Stück 1 jährige Pflanzen	M.	—.15
10	„ „ „	„	1.20
100	„ „ „	„	10.—
1000	„ „ „	„	90.—
100	„ 2 jährige „	„	15.—

Alle in 1- und 2 jährigen gut bewurzelten **Stecklingen** abzugeben.

Nach unserer freien Wahl in folgenden Sorten:

1 Belle de Fontenay.
2 **Belle de St. Gilles** (rot).
3 Boulogne (rot).
4 Cassis (schwarz).
5 — Bang up (schw.).
6 — Neapel (schwarz).
6A — **Fertile de Lee** (schwarz).
7 — Kentish Hero (schwarz).
7A — **Merveille de Gironde** (schwarz).
8 — Jaunne (gelb).
8A — Weisse.
9 **Caucasus** (rot).
9A Cerise (rote) holländ. (Kirsch).
10 — noir (bräunlich).
10A — **Goliath** (rot).
11 — **incomparable**(rot).
12 — **Progress.**
12A Chemonceau.
13 Comune (fleischfarb.).
14 — (rot).
15 — (weiss).
18 **Coleur de chair.**
19 De Berlin (rot).
20 De Boulogne (rot).
21 — (weiss).
22 **De Hollande** (rot).
23 — (weiss).
24 De la Rochepose.
25 **Eyaths Nova.**
26 Fertile d'Angres (rot).
27 Fertile de Berlin (rot).
28 **Fertile de Palluau** (rot).
29 — de Sablons.
30 **Gloire de Sablons** (rot und weiss gestreift).
31 Gondouin rouge (rot).
32 Grosse alte weisse.
33 Grosse alte rote.
33A **Grosse Dessertbeere** (weiss).
34 Hative de Berlin (rot).
34A **Imperiale** (rote).
35 Imperiale (weisse).
36 **Knights** (rote).
37 Knights hative.
38 La Fertile.
39 La Versaillaise.
40 — (rote).
41 La Verrieres (rote).
42 — (weisse).
44 **Lee's Prolifique**(schw.)
45 **Ogdens black** (schw.).
46 Prince Albert.
47 **Queen Victoria** (rot).
48 Rouge de Pittmaston (rot).
49 Rouge de Wilmott (rot).
50 Victoria.
51 **Warners Grape.**
52 White grape.

Stachelbeeren- und Johannisbeeren-Hochstämme.

Preise.

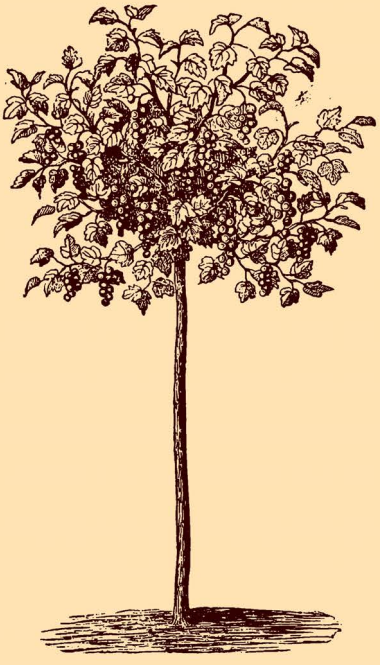
1	Stück 1 jährige Krone	Mk.	1.25
10	„ „ „	„	12.—
1	„ **2 jährige** „	„	1.80
10	„ „ „	„	17.—

NOTA. Diese Beeren-Hochstämme sind für den Gartenliebhaber von grossem Werth als **Zierde des Gartens und auch als Nutzpflanze.** Die **Stämme** sind mit den besten alten und neuen Sorten veredelt, und erreichen die Beeren eine enorme Grösse.

In folgenden Sorten nach unserer freien Wahl.

Stachelbeere Duchess of Bedford.
— **Duck of Bedford.**
— **Lord Donglas,** grün, gelb.
— **Maid of the Mills.**
— **Gloire de Wellington.**
— **Golden Kron,** hellgelb.
— **Gunner.**
— **Intendant, Boys.**
— **Yellow Lyon.**

(Stachelbeeren- und Johannisbeeren-Hochstämme.)



2jähriger Johannisbeer-Hochstamm.

Stachelbeere Jolly Angler.
— **Lady Warander.**
— **Mertensis**, grün.
— **Minrod Taylor.**
— **Prince Ernst.**
— **Queen Marie.**
— — **Victoria.**
— **Victoria Rawlinson.**
— **William green.**

I. Hochstämmige Obstbäume.

A. Aepfel.

	Preise.	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
Aepfel, extra Wahl	. . . . .	1.60	15.—	140.—
„ 1. Wahl	. . . . .	1.40	13.—	120.—

In folgenden erprobten Sorten nach unserer freien Wahl:

Cellini.
40 **Charlamovskye.**
51 **Englische Winter-Goldpearmaine**, schön reichtragend. October-November.
54 **Freudenberger** (Rinz).
75 **Karthäuser**, ausgezeichnete Wirthschaftsfrucht.
108 **Rambour Papleu**, Tafel-Aptel, **extra.**
111 **Ramour Reinette**, gut als Hochstamm.
128 **Reinette**, englische Spital.
129 **do.** Fromms Gold.
142 **do.** Casseler, grosse.
162 **Schafsnase von Cronberg.**
163 **Schafsnase**, gewöhnliche.

NOTA. Frucht spitz, hell grasgrün, Sonnenseite etwas rötlich, zuweilen gestreift. Der Baum macht mässige Kronen. Als feststehende Regel gilt, dass die Sorte regelmässig im dritten Jahre nach der Pflanzung

(Aepfel.)

NOTA. zu tragen anfängt, besser ist es jedoch, wenn die Früchte entfernt werden. Durchschnittlich kann mit Sicherheit auf jährlich reiches Tragen gerechnet werden. Vorzüglicher Most- und Koch-Apfel.

179 **Wilkenburger Währ-Apfel.**
180 **Winter-Gold-Pearmaine.**
188 **Beauty of Hants,** neuerer Apfel von Rievers.
193 **Peter Schmith.**
197 **Sans Peppin.**
217 **Lawner.**

B. Birnen.

Preise.	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
Birnen, 1. Wahl	1.60	15.—	140.—

In folgenden erprobten Sorten ganz nach unserer freien Wahl:

2 **Albertine van Mous.**
15 **Belle et bonne,** gute Tafelfrucht.
21 **Bergamotte Esperen.**
23 — **Fondante du Bois.**
42 **Butterbirne Clairgau,** eine der besttragenden September-Früchte.
51 — **Diels,** extragute Winterfrucht.
64 — **Krumkover,** gut als Hochstamm.
71 — **Napoleon.**
78 — **Sterkmanns.**
81 — **Sommerbeste-Birne,** excellent zum Einmachen. August.
93 **Bosk's Flaschen,** gut als Hochstamm.
102 **Catilac,** grosser Katzenkopf, gut für Küche.
111 **Colmar d'Aremberg.**
123 **Cuisse Madame.**
128 **Delices de Hardenponts.**
129 — **Jodogne,** gute Tafelfrucht.
151 **Duchesse d'Angouleme,** September. Tafel.
154 — **d'hiver** (späte von Toulouse).
161 **Fondante de bois.**
176 **Jargonella** (englische), August-September, Tafel.
192 **Louise bonne d'Avranches,** extra, Tafel.
220 **Passe Colmar** (Regentin), extra.
224 — **Crassanne.**
244 **Rousselet von Stuttgart,** Geishirtel, October.
247 **Saint Germain.**
256 **Soldat Laboureur,** sehr reichtragend.
265 **Souvenir du Congrers,** extra gross.
277 **Triomphe de Jodoigne.**
279 **Van Marum.**
280 **Van Mons,** ausgezeichnet grosse Frucht.

C. Kirschen.

Preise.	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
Kirschen, extra Wahl	1.20	11.—	100.—
„ 1. Wahl	1.10	10.—	90.—
„ 2. Wahl	0.90	8.—	70.—

In nachstehenden Sorten nach unserer freien Wahl:

a) Aeltere Süsse.

3 **Kirsche Augustine de Vigni,** braun. Juli.
5 **Bastard von Laeken,** extra, reichtragend.
6 **Bigarreau early ved.,** rot. Juli.
7 — **Empereur francais,** rot gestreift, Mitte Juli.
9 — **Napoleons,** hellrot. Juni.
10 — **rouge,** rot. Juli.
11 **Brant,** fast schwarz. Juni.
13 **Delicate,** gelbrot. Anfang Juli
15 **Dresdener,** rot. Mai-Juni.

(Kirschen.)

17 **Early de Lyon,** hochrot, grösste. Juni.
18 — **purple,** purpurrot. Juni.
19 **Edelfinger,** braun, extragross. Juni.
20 **Elton,** roth. Juni.
21 **Frogmore early,** schwarzrot. Juni.
22 **Guigne precoce de Mathère,** früh, rot. Mai-Juni.
23 — **purpre hative.** bräunlich. Juli.
25 **Knights early black,** schwarz. Juni.
26 **Knorpelkirsche Esperance,** weiss, gelbrot punktirt.
27 — **Graffion,** rosarot. Juli.
28 — **Napoleons,** hellrot. Juni, Juli.
29 — **von Mezel,** rot. Juni.
30 — **von Reverchon,** rotbraun. Juli, August.
32 **Königliche,** frühe, rot. Juni.
33 **Koesters,** frühe, rot. Anfang Juni.
34 **Large red Bigarreau,** rot. Juli.
35 **Lauermanns,** hochrot. Juli.
36 **Maikirsche,** frühe, rot. Anfang Mai.

NOTA. Im Süden Deutschlands allgemein zu Tausenden angebaut zur Ausfuhr nach England.

38 **Schöne von Olivet,** rot. Mai.

NOTA. Im Süden Frankreichs als früheste und fruchtbarste massenweise angebaut.

39 **Schöne von Orleans,** blassrot. Juli.
40 **Schöne von Guben,** schwarz. August.
41 **Werders,** schwarze. Anfang Juni.
42 — grosse schwarze, extra für Hochstamm.

b) Aeltere Saure.

44 **Amarelle,** schwarze, Englische. August.
46 **Besnardiere Weichsel,** rötlich. Juli.
47 **Griotte du Nord,** schwarze. Juli.
48 — **Imperiale,** dunkelrot. Juni.
49 **Kaiserin Eugenie,** hochrot. Juni.
50 **Kent.**
52 **Königin Hortense,** dunkelrot. Juli.
53 **Kurzstielige Englische Weichsel,** hochrot. Juli.
53a **Kurzstielige Gros Gotét,** rot.
54 **Langstielige Englische Weichsel,** braunrot. Juli.
55 **Madame Gregoire,** rot. Juni.
56 **May Ducke,** hochrot. Juni.
57 **Montmorency,** braunrot. Juli.
59 **Neue kleine Morelle,** Juli.
60 **Nord-Kirsche,** August.

NOTA. Schatten-Morelle zum Bekleiden von nördlichen Wänden ausgezeichnet.

62 **Ostheimer Weichsel,** schwarz, extra für nördliche Lagen.
63 **Portugieser Weichsel,** braunrot. Juli.
64 **Planchury Weichsel,** schwarz. Anfang August.
64a **Schöne v. Audigoise,** braunrot.
65 **Schöne von Brüssel,** braun. Juli.
66 **Schöne v. Chatenay,** rot. Juli.
67a **Schöne von Soissons.** Juli-Aug.
68 **Schöne von Spaa,** rotbraun, fruchtbar.

c) Neuere Süsse.

70 **Belle de Couchy,** rot. Juli.
71 **Bigarreau hative de Champagne,** schwarzbr. Juni.
73 — **jaunne de Groth,** gelb. Anfang Juli.
75 — **Tardif de Meiningen,** gelbrot. Ende Juni.
77 **Black Hawk,** schwarz. Anfang Juni. Amerikanische Sorte.
78 **Frogmoore late Bigarreau.** August.
79 **Herzkirsche, schöne von St. Tronc,** rot. Juni.
80 **Herzkirsche hative d'Elsdorf, extra** früh.
81 — **Rivers early,** schwarz. Juni (Ende).
82 — **Winklers,** sehr gross. Antang Juni.
83 **Tecumseh,** purpurrot. Ende Juli, **extra.**

(Kirschen.)

d) Neuere Saure.

84 **Griotte du Nord améliorée**, gefleckte Schatten-Amorelle. Sept.
85 **Morelle von Wilhelmshöhe.** Ende Aug.
86 **Reine Hortense hative.** Ende Aug.
88 **Tranparent de Meylan**, süsslich. Mai, Juni.
100 **Ambré de Guben**, rotgelb. Juni.
101 **Anglais hative.** Aug.
102 **Coes late carnation.** Sept.
104 **Donna Maria.** Aug.
108 **Wachskirsche von Unterfranken**, gelb. Juli-Aug.

NOTA. Wird in Unterfranken zum Einmachen angebaut, sieht so der gewöhnlichen Mirabelle täuschend ähnlich.

e) Kirschen von Oberdick.

201 **Froms Herzkirsche.** Anfang Juli.
211 **Schwarzer Adler.**
226 **Marmorirte runde.** Juli.
256 **Zeisberger**, dunkelschwarze. Juli.
268 **Von Rockport**, hellroth. Ende Juli.
280 **Schöne von Breda.**
286 **Süsse Amorelle**, lichtroth.
292 **Spanische Glas.**
310 **Kaiserliche Weichsel**, schwarzbr. Ende August.
313 **Königliche,**
319 **van der Natte**, dunkelbraun. Mitte Juli.
328 **Folgers**, dunkelroth. Ende Juli.
331 **May Herzog**, braunroth. Ende Juli.
340 **Van Chause**, Mitte August.

D. Apricosen.

Preise.	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
Hochstämme, I. Wahl, schön . .	1.60	15.—	140.—

1 Ananas imperial.
2 Alberge de Montgamet
3 **Angumois** (2 Mk.)
4 Apricot de Holland.
5 **Aubert** (3 Mk.).
8 Beauge.
8A Blenheims Orange.
2B **Breda de Makolm** (2 Mk.).
9 Delponte.
10 De Syrie.
10A De Riviera.
12 Early Moorpark.
13 Gloire de Pourtalles, klein aber sehr schön, reift Ende Juli.
14 Golden Drop.
15 Grosse Cannino.
16 Grosse Commune.
17 Grosse von Thyrnau (2 Mk.).
18 Jamucet, sehr gut und früh.
18A Jaques.
19 Musch Musch.
19A **Nouveau, Neue gr. frühe**, sehr gut und schön (3 Mk.).
20 **Orange**, schön und fruchtbar, beste zum Einmachen.
21 Pêche gut, reift Ende Juli (2 Mk.).
22 Pêche précoce d'Oullien s.
23 Pouret.
23A **Pourpre tardiv** (2 M.)
24 Portugal.
25 Précoce d'Esperen.
26 — d'Orleans.
28 — **d'Oulliens** (2 Mk.).
28A **Pourpre de Mazand** (2 Mk.)
28B Pourpre tardive.
29 Reine de Württemberg (2 Mk.).
29A Red Muscadine.
30 Royale (Rivers).
31 Saint Ambroise, sehr reich tragend.
31A **Saluces Apricose** (Mk. 2.50).
32 Schiras Apricot.
33 Souvenir de Robertsau, (reift Anfang August).
33A **Triomphe de Bussier** (Mk. 2.50).
34 **Triumph von Trier** ist 14 Tage früher wie No. 21.
34A Türkische rotgedupfte
36 Ungarische beste, sehr gross, ziemlich früh.
37 Ungarische weisse.
37 Viard (Mk. 2.50).

(Apricosen.)

Apricosen, rare Sorten.

Hochstämme per Stück . . . . . Mk. 2.50.

39 **Brede de Macolm.**
40 **Goutte d'or,** so gross wie die Pflaume Monseigneur orange mit carmin.
41 **Large Early Montgamet.**
42 **Pourpre tardive,** sehr früh, gelb mit Purpur.
43 **Sucre du Holub,** sehr gross, die süsseste von allen bekannten.

E. Pfirsiche.

Preise.	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
Pfirsich, Hochstämme, extra Wahl.	1.60	15.—	—.—
„ „ I. Wahl, feine Bäume	1.50	14.—	130.—
„ feine Bäume II. Wahl . .	1.30	12.—	110.—

NOTA. Alle unsere Pfirsiche sind an der Erde veredelt mit Ausnahme der schwach wachsenden Sorten, welche an der Krone veredelt sind

in folgenden Sorten nach unserer freien Wahl:

3 **Pfirsich Baron Dufour,** sehr fruchtbar.
4 — **Belle Beausse.** Ende August, Anfang September.
5 — **Beatrice Précoce,** früh. aller Pfirsiche.
22 — **Madelaine a moyennes fleurs.**
30 — **Pucelle de Malines.**
31 — **Reine des Vergers.**
37 — **Sanguine,** grosse.
37a — **Surpasse de Pellaine.**
40 — **Blanche.**
40a — **Blanche de Rivers.**
45 — **Hardwicks Seedling.** Anf. September.
48 — **Incomparable.**
53 — **Orange Pitmaston.**
57 — **Stanwicks Seedling.**
61 — **Admirable jaune.**
89 — **de Verona.**
99a — **Favorite de Bollwiller.**
110 — **Hicks Seedling.**
115 — **Laporte.**
127 — **Madelaine blanche.** Ende August.
170 — **Tardive Montouban.**
181 — **Troyes ordinaire.**
197 — **Brougnon violette.** Ende September.
245 — **Large early York.**

F. Pflaumen.

Preise.	1 St. Mk.	10 St Mk.	100 St. Mk.
Pflaumen, I. Wahl, veredelt, feine Bäume	1.50	14.—	120.—

Sämmtlich auf St. Julien veredelt, sehr stark u. kräftig.

Nach unserer freien Wahl in folgenden erprobten Sorten:

2 **Admiral de Rigny (extra),** grünlich, gelb. August.
6 **Apricosen Pfl. Braunauer,** gelb, rund. Mitte Sept.
9 **Automne compote,** violettrot. Anf. September.
10 **Baroness Helene Trauttenberg,** rund, süss. August.
17 **Brandy Gage** (amerikanische Varietät für Branntwein-Brennerei).
21 **Coes violette,** rotgelb, feine Frucht.
25 **Dame Aubert blanche,** weisslich gelb, **extra,** zum Kochen. Anfang September.
32 **Deceisne (extra).**

NOTA. Frucht sehr gross, oft bis 16 ctm. Umfang, mattgrün, Sonnenseite roth punktirt, saftreich.

33 **Denniston's superbe.**
34 **Diamant,** glänzend gelb.

(Pflaumen.)

39 **Duk of Edinburgh.**
40 **Dumiron,** rot.
NOTA. Extra Varietät zum Trocknen, sehr fruchtbar, rötlich. Zum Trocknen.
45 **Elisabeth (Oberdick.)**
48 **Fotheringham (Belgische Varietät.)**
51 **Goliath,** sehr grosse fruchtbringende Sorte.
55 **Hazard.**
57 **Jefferson's,** gelbgrün, fruchtbar. September.
61 **Johannispflaume,** rotbraun.
63 **Königin Victoria (extra).** Diese Sorte ist in England die verbreiteste Frucht, gross, länglich, weinroth. Anfang September.
65 **Königspflaume, Lucas,** blaurot. September.
82 **Monseigneur (extra).** August.
84 **Nectarine,** roth, sehr fruchtbar. August.
87 **Perdrigon,** grosse, rund, bunt. August.
89 **Ponds seedling.**
90 **Pourpre de Douane.**
93 **Precoce Prolifique,** sehr fruchtbare Kochsorte.
94 **Prince Engelbert,** früh.
119 **St. Lawrance.** August.
123 **Victoria** (extra schöne und gute Pflaume).
126 **Washington plum.**

G. Mirabellen-Hochstämme.

Preise.	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
Mirabellen, extra Wahl, doppelt veredelt	1.60	15.—	140.—
Mirabellen, I. Wahl	1.50	14.—	150.—
do. II. Wahl	1.30	12.—	110.—

72 **Mirabelle Aprikosen,** grösser wie gewöhnliche gelbe, volltragend. Ende August, extra zum Einmachen.
74 **Metzer Mirabelle,** gelb, roth punktirt, **extra zum Dörren.** August.
75 **Mirabellè von Nancy,** tiefgelb, Einmachfrucht. Ende August.
76 **Mirabelle, grosse gelbe,** gelb und roth gefleckt. September.
77 **Mirabelle Rangheris.** August, Sept., hellgelb.
79 **Mirabelle, rothe,** violettroth, gut für Küche. Mitte September. Sehr fruchtbar.
— **Mirabelle, Königs.** August.
— — **grosse späte verté.**

H. Reineclauden.

Preise.	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
Reineclauden, Nr. 114, grosse grüne	1.60	15.—	140.—
„ ohne Nr. 114, in Sorten I. Wahl	1.50	14.—	130.—
„ II. Wahl	1.30	12.—	110.—

Nachstehende Sorten in grosser Auswahl nach unserer freien Wahl:

96 **Reineclaude Bavays,** sehr schöne Frucht zum Einmachen.
97 — **Bleckers.**
98 — **Bodaerts,** grünlich, gelb und roth gefleckt. Anfang September.
99 — **Bryanstons.**
100 — **Diaphane.**
101 — **Durchsichtige (Transparent).**
102 — **frühe grosse,** gelb, berostet, reichtragend. Mitte August.
103 — **Herolds.**
104 — **Hudsons,** Amerikanische Sorte.

(Reineclauden.)

105 **Reineclaude de Juliet.**

NOTA. Diese Varietät ist die allerbeste Sorte zum Einmachen u. in Süddeutschland sehr verbreitet.

106 **Reineclaude Jodoigne,** grün-gelb. Mitte September.

107 — **Lawrence.**

108 — **Merold's,** gelb, tragbar.

109 — **Monroe,** Amerikanische Sorte.

110 — **d'Oulliens,** gelb. August.

NOTA. Ihrer sehr frühen Reife wegen für Norddeutschland ausgezeichnet.

111 **Reineclaude rothe von Amerika,** extra grosse schöne violettrothe Frucht.

112 — **verte,** grüne. September.

NOTA. Die späteste Art mit sehr grosser Frucht.

113 **Reineclaude violette (extra),** blauroth. Ende Septbr.

114 — **weisslich grüne.**

NOTA. Schöne grosse, auf der Sonnenseite heller gefärbte, fast ganz grüne Frucht extra zum Kochen und Einmachen.

I. Zwetschen.

NOTA. Von Zwetschenhochstämmen sind ca. **24,000 Stück** vorhanden. Der Trieb derselben ist ganz ausserordentlich. Die Bäume haben fast Meter lange Kronentriebe **und sind in Mengen in nachstehenden Sorten** vorhanden.

Preise.	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
Zwetschen, extra Wahl, schöne 2jähr. Kronen	1.60	15.—	140.—
„ I. Wahl, gute Grösse mit 1jähr. Kronen	1.50	14.—	130.—
„ II. Wahl sehr schön	1.30	12.—	110.—

Lucas, frühe, grosse Frucht, die früheste.

127 **Zwetsche Anna Späth,** sehr gut zum Kochen und Einmachen, blau. Mitte September.

129 — **Berlepsch,** dunkelblau. September.

130 — **Debrowitzer.**

131 — **Doérells,** blau, reichtragend. September.

132 — **Elzners, grüne.** Anfang September.

133 — **Englische gr.** (ganz ähnlich wie Nr. 142, aber fester und grösser.)

134 — **Fellenberger.** Anf. bis Ende August.

NOTA. Ist in ganz Bayern — speciell Unterfranken — die gesuchteste, besonders zum sehr frühen Herbstversandt nach England.

135 **Zwetsche Veltens Fellenberger,** ähnlich der Italiener Nr. 142 nur etwas kleiner.

NOTA. In der ganzen Pfalz die verbreiteste Sorte (etwas früh reifend.)

136 **Zwetsche Frankfurter Pfirsichblaue,** röthlich blau, sehr früh, fruchtbar.

137 — frühe Biondecs.

138 — frühe Fürsts, schwarzbraun, sehr fruchtbar **unempfindlich.** Anfang September.

139 — Mainzer.

140 — Wangenheimes, oval dunkelviolett.

141 — Hartwiss, gelbe, hochgelb, sehr fruchtbar, **nur zum Kochen.** Septembnr.

142 — Italiener, blaue, violett, **extra.** Anfang bis Mitte August.

NOTA. Ist die grösste und schönste Frühzwetsche **extra** zum Einmachen.

143 **Zwetsche,** Italiener grüne, ganz wie No. 142.

144 — Kreuters blaue.

145 — Reizensteiner, gelbe, fruchtbar, **nur zum Kochen.** Ende August.

146 — Reinfelder, grosse.

NOTA. Im Rheingau in Massen angepflanzt zur Ausfuhr nach England.

(Zwetschen.)

147 **Zwetsche,** Ungarische, beste.
NOTA. Diese Varietät ist die früheste und süsseste aller Zwetschen.
148 **Zwetsche,** variegirte, gelb und grünes Laub.
149 — Zucker, grosse.
NOTA. Grösser u. fruchtbarer wie 146. Anf. Septbr.
150 **Zwetsche,** Laubingers Zuckerzwetsche, blau, früh. Mitte August.

II. Pyramiden und Spalierobstbäume.

	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
Birnen-Pyramiden, 2- u. 3jähr. Veredlungen	1.30	12.—	115.—
Pfirsich-Spalier, 1jähr. m. 3 u. 4Zweig.	1.—	9.—	80.—
Blutpfirsich, 2jähr. Pyramiden	1.20	11.—	100.—

III. Allee- und Zierbäume.

Acer Negundo, I. Wahl, stark, Nr. 16	1.50	—.—	—.—
— — fol. **varieg,** I. Wahl Hochstämme, Nr. 17	1.50	—.—	—.—
— — fol. **varieg,** gleich der Erde veredelt	1.50	—.—	—.—
— — **Pseudo Platanus,** I. Wahl Hochstämme extra, Nr. 32	1.50	—.—	—.—
— — **var. Schwedleri,** extra purpur, Nr. 31	1.60	—.—	—.—
— — **Leopoldi,** fol. varg. Hochstämme, Nr. 36	1.60	—.—	—.—
Aesculus Hippocastanum, weiss, stärkste Nr. 54, 2—3 ctm Durchmesser	1.40	13.—	120.—
— — weiss, gewöhnliche Grösse **1000 Stück Mk. 1000.**	1.40	13.—	120.—
Aesculus Hippocastanum flore rubro (rote extra, Nr. 64)	1.50	14.—	130.—
NOTA. Von **Castanien flore rubro** mit rothen, mit gelber Zunge, versehenen Blüthen, besitzen wir grosse Vorräthe. **Die Stämme haben ca. 3¼ bis 4½ Centimeter Durchm.,** sind sehr grade und oben am Stamm veredelt. **Die Kronen 1 u. 2jähr., schön verzweigt. Das Tausend M. 1200.**			
Aesculus Hippocastanum fl. rubro, gewöhnliche Grösse	1.50	14.—	130.—
Betula alba (gewöhnliche Birke) Nr. 98	1.40	13.—	—.—
Blutbuchen Pyramiden, 1,30 Meter hoch, 1-2jährige Veredlungen	1.80	15.—	140.—
Carpinus Betulus fastigiata Nr. 132, 0,30—0,80 Meter hoch	1.40	13.—	110.—
— — foliis argenteis 0,25 Meter hoch Nr. 133	1.60	15.—	140.—
— — pyramidal. Nr. 135, 0,60 bis 0,80 Meter hoch	1.60	15.—	140.—
— — quercifol. Nr. 136, 0,25—0,50 Meter hoch	1.60	15.—	140.—
Cerasus acida semperflorens (Monatskirsche)	1.30	—.—	—.—
NOTA. Ist vom **Juni bis zum Eintritt der ersten Fröste stets mit Blüten, halbreifen und reifen Früchten überdeckt.** Der Baum gewährt so, mit seinen **stark hängenden Zweigen** einen **überraschenden Anblick.**			
Crataegus alba flore pleno, Nr. 193	1.40	13.—	120.—
— — **Oxyacantha rubrum fl. pl.** Prachtexemplare Nr. 197	1.40	13.—	120.—
NOTA. Von **gefüllten Crataegus in roth und rosa sind sehr grosse** Vorräthe vorhanden in wirklich schönen Bäumen und erlassen wir **1000 Stück in schönen egalen Exemplaren 1000 M.**			

(Allee- und Zierbäume.)	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
Crataegus Oxyacantha fl. rubrum, Nr. 197 I. Wahl extra	1.40	13.—	120.—
— — gewöhnliche Grösse Nr. 197	1.20	11.—	100.—
— — rosea, fl. pl., gefüllt, Nr. 196	1.40	13.—	120.—
Crataegus, Oxyacantha roseum flore pleno Nr. 196	1.40	13.—	120.—
NOTA, Eignet sich seines **starken Wuchses** wegen **besonders zu Alleen.**			
Fraxinus excelsior Nr. 232 disponibel 5000 Stück	1.20	11.—	100.—
Gleditschia triacanthos sehr schön Nr. 340	1.—	9.—	80.—
Juglans regia, gewöhnliche Grösse Nr. 349	1.40	13.—	120.—
Platanus, Prachtexemplar, **extra stark,** 10 bis 15 ctm. Stammumfang, 1 Meter über dem Boden gemessen, **extra Auswahl**	4.50	38.—	320.—
NOTA. **Diese Platanen mit vorgebildeten pyramidalen Kronen** sind **zweimal** verpflanzt, haben hierdurch eine Menge **Faserwurzeln** gebildet und sind des Anwachsens ganz sicher. Die Stämme sind $2^1/_2$—$3^1/_2$ Meter hoch, glatt und können wir solche Jedermann auf das Beste empfehlen. Besonders finden dieselben da gute Verwendung, wo man **recht bald schattige Wege** erzielen möchte. **Vorrath ca. 2000 Stück.** Unsere Vorräthe in **Platanen** repräsentiren, ausser den vorstehenden 2000 Stück, weitere 20,000 Exemplare und offeriren wir dieselben zu nachstehenden **Preisen.** Die angegebenen Maasse sind sämmtlich **1 Meter über dem Boden** genommen und sind die Kronen alle schön entwickelt. Die Platane ist einer der schönsten, und wegen ihres schnellen Wachsthums dankbarsten Bäume für Allee-Anlagen, und sollte dieselbe noch viel mehr verwandt werden.			
Platanus, 12—15 Ctmtr. Stammumfang	4.50	38.—	320.—
— 10—12 „ „	3.20	27.—	240.—
— 8—10 „ „	2.—	18.—	150.—
— 6—7 „ „	1.20	11.—	100.—
NOTA. Die beiden **letzteren Stärken** werden besonders von **Handelsgärtnern** gerne gekauft zum Verpflanzen und Grösserwachsen.			
Populus alba (alte Pappel) gewöhnliche Grösse, stark, Nr. 432	1.40	13.—	—.—
Populus nivea (Silberpappel), Hochstamm, extra schön und stark, Nr. 434	1.10	9.—	—.—
NOTA. Hiervon sind ca. **1000 Stück vorräthig,** sehr guter Alleebaum. Wir erinnern an **die Silberpappel-Alleen in Tyrol, Meran** etc. etc.			
Populus alba pyramidalis, [Bolleana], Silber-**Pyramid**-Pappel Hochstamm	1.60	15.—	—.—
NOTA. **Diese Art** wurde von Dr. Regel in St. Petersburg eingeführt. In ihrem Vaterlande Turkestan im Kaukasus bildet sie mit **ihrem pyramidal aufstrebenden Kronen** einen Hauptschmuck der Berge, **wächst wie Populus lombardi** (fastigiata) Nr. 443.			
Populus balsamea, gewöhnliche Grösse, Nr. 437	1.60	15.—	140.—
— — **fastigiata,** pyramid. wachsend, extr., Nr. 443	1.60	15.—	140.—

(Allee- und Zierbäume.)	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
Populus balsamea grandidentata, Nr. 447	1.60	15.—	140.—
NOTA. Von allen hier aufgeführten Pappelsorten ist diese unstreitig die **grossblättrigste, schattenreichste u. schnellwachsendste** Art.			
— — **laurifolia**, extra schön, Nr. 450	1.60	15.—	140.—
— — **lombardi**, pyramidal wachsend, Nr. 451	1.60	15.—	140.—
— — **nigra**, Schwarz- od. Schweizerpappel, sehr schön, Nr. 452	1.60	15.—	140.—
NOTA. Besonders in Nordfrankreich, der Schweiz zur Bepflanzung von Schifffahrts-Canälen verwendet.			
Populus hort Van Geerdi aurea	1.60	15.—	140.—
NOTA. Neue Goldpappel, von ganz gelber Belaubung, bildet auf halb und ganz hohe Stämme der P. alba veredelt prachtvolle Zier-Bäume für Parks etc.			
Prunus Myrabolana, gigantea, Hochstamm, Nr. 471	1.80	16.—	140.—
— — **Petzoldi**, nieder, stark, Nr. 476	1.10	10.—	90.—
— — **triloba**, hochstämmig, Nr. 482	1.80	16.—	140.—
— — **virgata**, [sosa] nieder, Nr. 484	1.10	10.—	90.—
— — **triloba**, niedere, zum Treiben, Nr. 432	1.10	10.—	90.—
Quercus pyramidalis 2—3jährige Veredlungen, circa 1,50—2 Meter	1.80	16.—	—.—
Robinia Pseudo-Acacia, Hochstämme, schön, Nr. 483	1.20	10.—	90.—
Robinia Pseudo-Bessoniana, I. Wahl Nr. 496, extra	1.50	14.—	130.—
— — **Bessoniana**, stark	1.30	12.—	110.—
NOTA. Bessoniana ist eine der schönsten Acazien von mässigem Wuchs, sie wächst ohne jeden Schnitt fast kugelrund, **extra.**			
Robinia Pseudo-Acacia hispida complexa, Nr. 490	1.50	14.—	—.—
NOTA. **Von Robinia hispida complexa**, der **rosenrot blühenden Varietät**, sind bedeutende Vorräthe vorhanden. Dieselbe eignet sich **halb und dreiviertelstämmig** zu einzelnen **Solitärpflanzen auf Rasen**, auch sind die Blumen für **Bouquets sehr empfehlenswerth.**			
Robinia Pseudo-Acacia inermis, Kugelacazie, Prachtexemplare, Nr. 511	1.60	15.—	140.—
NOTA. Die Waare in **Kugelacazien war niemals so schön, als wie diesen Herbst.** Die Stämme sind fein grade, haben dicht verzweigte Kronen und sind für diesen Preis sehr billig.			
Robinia Pseudo-Acacia inermis, I. Wahl, sehr schön	1.40	—.—	—.—
— — **mimosæfolia**, Nr. 512	1.50	—.—	—.—
— — **umbraculifera**, Kugelacazie, Nr. 526	1.60	—.—	—.—
— — **fastigiata**, alte, aufrecht wachsende Sorte, Nr. 527	1.50	—.—	—.—
— — **umbraculifera latifolia**, Nr. 528	1.60	—.—	—.—
Robinia Pseudo-Acacia umbraculifera species nova, Nr. 529	1.60	—.—	—.—
— — — **nana**, extra, Nr. 536	1.60	—.—	—.—
— — — **obscura**, [dunkel] Nr. 531	1.60	—.—	—.—
— — — **Rhederii**, gute Kugelacazie, Nr. 532.	1.60	—.—	—.—

(Allee- und Zierbäume.) 1 St. Mk. | 10 St. Mk. | 100 St. Mk.

NOTA. In **ganz Norddeutschland, Dänemark** etc. die **verbreiteste Kugelacazie.** Sie unterscheidet sich durch einen etwas aufrechten Wuchs. **Rhederii** ist **unseres Erachtens etwas härter als Rob. inermis und sehr zu empfehlen.**

Robinia Pseudo-Acacia semperflorens (1880) (neu!) . . . . . 1.50 | 14.— | —.—

NOTA. Diese Sorte blüht fast ununterbrochen vom Juni bis September rein weiss, ist unstreitig die schönste aller bis jetzt in den Handel gekommenen Acazien.

Robinia Pseudo-Acazia viscosa, stark, prachtvoll rosa, Nr. 536 . . . . 1.50 | —.— | —.—

Salix alba **leucophylla** [Silberweide], Nr. 538 . . . . . 1.40 | —.— | —.—

Salix alba **laurifolia,** Nr. 538a . . . 1.60 | —.— | —.—

Salix rosmarinifolia, Hochstamm, fein Nr. 552 . . . . . 1.60 | 15.— | —.—

Sorbus aucuparia, I. Wahl, feine Hochstämme, Nr. 535 . . . . . 1.80 | 17.— | —.—

— — gewöhnliche Grösse . . . 1.50 | 14.— | —.—

Syringa chinensis, auf **Ligustrum** veredelt, ca. 0,50 Meter hoch, Nr. 785 1.50 | 14.— | —.—

Syringa chinensis 1—1,50 Meter hoch, 2jähr. Kronen, Nr. 785 . . . . 2.00 | 19.— | —.—

Syringa vulgaris, schöne Hochstämme 1.50 | 14.— | —.—

Tilia alba. [Parmentieri pendula] 0,50 Meter hoch, schön bezweigt, Nr. 579 2.50 | 24.— | —.—

— **macrophylla,** 0,50 Meter hoch, Nr. 580 . . . . . 2.80 | 27.— | —.—

Tilia americana, schöne Hochstämme, Nr. 582, 7—9 ctm. Umfang . . . 2.00 | 19.— | —.—

— **argentea,** 0,50—1 Meter hoch, Nr. 583 . . . . . 2.80 | 27.— | —.—

— **laxiflora,** Nr. 585 . . . . . 2.50 | 24.— | —.—

— **platyphyllos asplenifolia,** 0,50 Mtr. hoch. Nr. 590 . . . . . 2.50 | 24.— | —.—

— — **caroliniana,** 0,50 Meter hoch, Nr. 592 . . . . . 2.50 | 24.— | —.—

— — **filicifolia,** 0,50 Meter hoch, Nr. 593 . . . . . 2.50 | 24.— | —.—

— — **Handworthi aurea,** 0,50 Mtr. hoch, Nr. 595 . . . . . 2.50 | 24.— | —.—

NOTA. Hat sehr schönes gelbes Holz, wächst sehr schön **pyramidal.**

Tilia platyphyllos pyramidalis . . . 2.50 | 24.— | —.—

NOTA. Hat ganz denselben Wuchs wie Populus lombardi.

Ulmus americana, breitblättrig, Nr. 599 2.50 | 24.— | —.—

— **latifolia,** schön, Nr. 608 . . . 2.00 | 18.— | —.—

— **campestris,** Hochst. [fein] Nr. 616a 1.50 | 14.— | —.—

— — **fol. purpureis,** Nr. 516 . . 2.— | 18.— | —.—

— — **Berardi,** 1,60—2 Meter hoch, sehr schönes kleines Laub, Nr. 604 1.50 | 14.— | —.—

— — **Richardi,** [Planera repens] 1.60—2 Meter hoch, Nr. 618 . . 1.50 | 14.— | —.—

— — **Webbiana,** 1,60—2 Meter hoch, Nr. 621 . . . . . 3.00 | 28.— | —.—

Ulmus chinensis, sehr schön, pyramidal wachs., ca. 1—2,50 Mtr. hoch, Nr. 622 2.50 | 24.— | —.—

— **Dovei,** 1—1,50 Meter hoch, Nr. 24 2.50 | 24.— | —.—

— **montana crispa,** 1—1,50 Meter hoch, Nr. 527 . . . . . 3.00 | 28.— | —.—

— — **cuculata,** 0,20—0,50 Meter hoch, Nr. 628 . . . . . 1.50 | 14.— | —.—

— — **Dampieri,** 1—1,60 Meter hoch, Nr. 629 . . . . . 3.00 | 28.— | —.—

(Allee- und Zierbäume.)	1 St. Mk.	10 St. Mk.	100 St. Mk.
NOTA. Sehr schön, pyramid. wachs.			
Ulmus Kaki (Japanesische Einführung) ganz **eigenthümlich abweichende Hal-Haltung** von der **gewöhnlichen Ulme mit glatten, glänzenden, lederartigen Blättern**, Nr. 637	3.50	34.—	—.—
— **sibirica**, [antarctica], sehr schön, 1—1,80 Meter hoch, Nr. 639 . .	3.50	34.—	—.—
— **urticæfolia**, 0,50—2 Meter hoch, Nr. 641	2.50	24.—	—.—
— **Wheathley**, 0,80—1 Meter hoch, Nr. 642	2.50	24.—	—.—
Viburnum opulus, Hochst., 1 Mtr. u. höher	2.00	19.—	—.—

IV. Trauerbäume.

Alle hier verzeichneten Bäume sind hoch- und halbstämmig veredelt, haben starke abhängende 1- u. 2jährige Kronen und sind gut bewurzelt.

	1 St. Mk.
Betula alba elegans pend	2.50
Betula alba tristits pendula (ältere Sorte), Nr. 104	2.80
Caragana arborescens pendula, Nr. 121	2.50
Caragana (Halimodendron) argenteum	3.—
NOTA. Sehr feiner Trauerbaum.	
Carpinus Betulus pendula, niedere	2.—
Cerasus Avium pendula, Nr. 162	2.—
— Mahaleb pumila pendula, Nr. 169 . . .	1.60
Corylus Avellana pendula, 0,75—2,50 Meter (extra), Nr. 177	2.—
Cratægus Oxyacantha pendula, sehr schöne Varietät, Nr. 209	2.50
— — alba, sehr schöne Varietät, Nr. 210 .	2.50
— — coccinea pend. (Paras du Gran Sgr.) Nr. 211	2.50
— — — variegata pendula, Nr. 213 . .	1.50
Fagus sylvatica pendula, grün, Nr. 267	2.10
Fraxinus excelsior aurea pendula, Nr. 297 . . .	2.20
— — fol. alba variegatis, Nr. 303	2.—
— — clobosa (Form c. Kugelacazie), Nr. 304	2.—
— — nana, Nr. 310	2.—
— — lentiscifolia pendula, gut, Nr. 312a .	2.—
— — pendula, Prachtexemplar, Nr. 311 . .	2.—
— — — I. Wahl extra	2 —
— — foliis variegatis pendula, Nr. 312 . .	2.—
— — Wendworthi pendula, neuere, Nr. 316	1.50
— — pensilvanica, Nr. 324	1.50
— — pubescens alba marginata, Nr. 327 .	1.50
Juglans regia pendula, Nr. 352	4.50
Populus alba pendula, extra (Parasol) de St. Julien), Nr. 436	2.—
— grandidentata pendula, Nr. 448	2.—
— graeca pendula, Ablactation u. Pfropfung, 449	
— tremula pendula, Nr. 459	2.—
NOTA. Diese 3 Pappeln sind mit von den besten Trauerbäumen, ein besonders feuchter Standort hebt die Schönheit dieser drei **weiblichen** Pappeln besonders hervor.	
Quercus Tauzien pendula	2.—
NOTA. Treibt meterlange, senkrecht abhängende Triebe, Belaubung ausgezeichnet.	
Robinia Pseudo-Acacia pendula, Nr. 516 . . .	1.40
— — aurea pendula, Nr. 517	1.40
— — vera pendula, Nr. 518	1.40
Salix americana pendula, extra, Nr. 539 . . .	1.40
NOTA. Hiervon sind ca. 2000 Exemplare in aussergewöhnlicher Schönheit vorhanden, von ungefähr $2^1/_2$ **Meter Stammhöhe sind dieselben** $2^1/_2$**-3 ctm dick mit prachtvollen abhängenden zweijährigen Kronen.**	
Salix americana pendula, I. Wahl, gute Grösse .	1.30
— Baron Salamon pendula **(gut)**, Nr. 542 . .	2.—

(Trauerbäume.) 1 St. Mk.

Salix Caprea pendula, beste aller Trauerweiden Nr. 543 . . . . . 1.80

NOTA. Die meisten derselben sind auf Halb- u. Dreiviertelstämme veredelt, ca. 1—1,80 Meter hoch, bilden durch ihre **tief dunkelgrüne breitblätterige Belaubung** eine **ausgezeichnete Pflanze für Gräber.**

Salix Caprea Kilmarnoeki pendula, Nr. 544 . . 2.—
— elegans pendula [neuere], Nr. 548a . . . 2.—
— nigra pendula, Nr. 549 . . . . . 2.—
Sophora japonica pendula, verpflanzt, stark, Nr. 557 3.—
Sorbus aucuparia pendula, Nr. 566 . . . . . 3.—
— — variegata pendula, Nr. 567 . . . . 3.—
Tilia americana [Parmentieri] pendula, 1,80—2 Meter, Nr. 579 . . . . . 3.—
Ulmus americana [Ruffa], pendula, Nr. 600 . . 3.—
— campestris pendula, beste neuere Trauerulme, Nr. 614 . . . . . 2.—

☞ **Man bittet bei der Bestellung die gewünschte Höhe angeben zu wollen.**

V. Beerensträucher und Pflanzen.

	10 St. Mk.	50 St. Mk.	100 St. Mk.
Erdbeeren, beste neuere und ältere Sorten	—.35	1.40	2.50
Haselnüsse in besten gewöhnl. Sorten	7.—	32.50	60.—
Himbeeren, gewöhnliche kleine und grossfrüchtige	5.—	—.—	—.—
— quatre Saisons, rothe und gelbe	6.—	—.—	—.—
Mispel auf Birnen u. Weisdorn, extra schön	p. St. 50 Pf. bis 2 M.		
Quitten, starke Büsche, Quittenäpfel und Birnen	„ „ 50 „	„ 2 „	
Stachelbeeren, grossfrüchtige ältere und neuere	„ „ 50 „	„ 2 „	

VI. Obstwildlinge und Unterlagen.

	100 St. Mk.	1000 St. Mk.
Cydonia communis (Quitte), einjähr. Ableger	15.—	—.—
— **d'Angera**	15.—	—.—
NOTA. Hiervon sind ca. 40,000 vorjähr. verpflanzte Wildlinge in sehr schöner Waare vorhanden. **Preise nach Uebereinkunft billiger.**		
Malus communis (Aepfel), einjähr. I. Wahl	10.—	—.—
— 1. Auswahl, einjähr., verpflanzt . . . **10,000 Stück Mk. 170.**	20.—	—.—
Prunus sativa St. Julien zweijährig . .	15.—	—.—
— **Eytra-Wahl. zwei- und dreijährig verpflanzt**	20.—	—.—
— Damascen, zweijährig verpflanzt extra feiner Hochstamm	20.—	—.—
— sercotina, zweijährig	20.—	—.—

VII. Ziersträucher u. Schlingpflanzen.

Wir haben bedeutende Vorräthe in Ziersträuchern und machen hier eine extra billige Offerte.

Ganz nach unserer freien Wahl in nachstehend verzeichneten Sorten:

Alnus glutinosa und Sort.
Ampelopsis quinquefolia.
Amygdalus persicana vulg.
Betula nigra.
— **atropurpurea.**
Caragana arborescens.
Cornus mascula.
— **purpurea.**
— **pyramidalis.**
— Siberica alba.
Corylus Avellana.
— (purpurea rote).
Cytisus Laburnum **Hechstamm.**
Cratægus Oxyacantha.
— rubra schön.
— ruberim. Pyram.
— in diversen Sorten.
Deutzia crenata fl. pleno.

6 Mark. 40 Mark. 350 Mark.

10 Stück 100 Stück 1000 Stück

(Ziersträucher und Schlingpflanzen.)

Deutzia gracilis.
Fagus sylvatica.
Forsythia Fortunei.
— viridissima.
— suspensa.
Fraxinus in Sorten.
Gleditschia triacanthos.
Juglans regia.
Ligustrum amarense.
— **ovalifolium.**
Liriodendron tulipifera.
Lonicera in diversen Sorten.
Mahonia Aquifolium.
Malus in Sorten wie Kaido Ringo.
— **Toringo etc.**
— **floribunda.**
Pæonia arborea gewöhnlich.
Philadelphus in besten Sorten.
— II. Wahl.
Populus balsamea 0,50 Meter.
— **ital.** 0.75–1,30 Meter.
— **laurifolia.**
— **Silberpappel.**
Prunus Myrabolane.
— Padus.
— **virg. cerotina.**
Ribes alpinum.
— aureum.
Ribes fuchsioides.
— **purpurescena.**
— sanguineum.
Salix argentea.
— in besten Sorten.
Sambucus laciniata.
— racemosa fol. argent.
— — aurea.
Spiræa Billardi.
— caleosa alba, nieder.
— — rosea.
— Douglasii.
— paniculata rosea.
— prunifolia.
— **Reevesii.**
— — **flore pleno.**
— **Thunbergii.**
Symphoricarpus racemosa.
— rosea.
— **racemosa** fructo.
Syringa vulgaris.
Tamarix beste Sorten.
Viburnum Opulus pl.

10 Stück 6 Mark. 100 Stück 40 Mark.
1000 Stück 350 Mark.

VIII. Treibsträucher.

Prunus triloba.

NB. Dieser Strauch ist zum Einpflanzen in Töpfen einer der schönsten Treibsträucher für den Winter. Die Pflanzen sind 1- und 2jährige Veredlungen und offeriren wir:

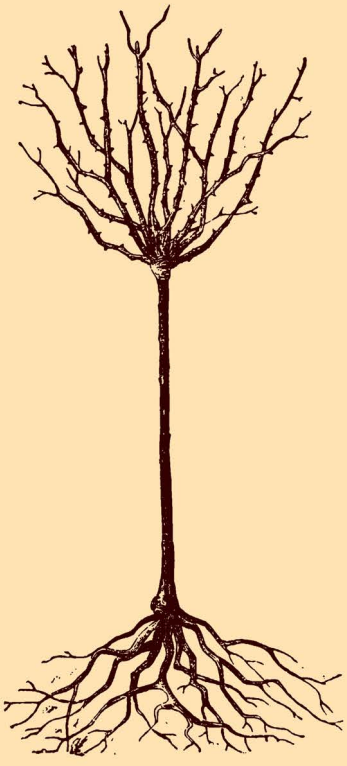
100 Stück		0,60	mtr.	hoch	M. 20.—
„	„	0,60—0,70	„	„	„ 34.—
„	„	0,80	„	„	„ 54.—

Hochstammrosen-Liste.

Den werten Rosenfreunden das Aufsuchen von etwa gewünschten Rosenhochstämmen zu erleichtern, geben wir hier eine genaue und übersichtliche, gut nach Farben geordnete Liste der sämtlichen im verflossenen Sommer erzogenen Hochstammsorten. Beim Veredlen der Hochstämme lassen wir uns von dem Bestreben leiten nur die besten Sorten zu nehmen. Wir gehen hierbei von dem vielleicht mit der Zeit mehr anerkannt werdenden Grundsatze aus, alle Rosen mit hängenden Blumen auf möglichst hohe Stämme, die mit kurzem, starken, aufrechten Wuchs auf niedrigere zu nehmen, so dass die Rosenfreunde, alle, möchten wir sagen, ihre Bedürfnisse in diesem Katalog befriedigt finden werden. — Die grösste Anzahl der nachstehenden Rosensorten sind auf 4jährige Sämlinge der Rosa canina veredelt, eine Art, welche nach allen Erfahrungen für die Zukunft allein gesucht sein wird. Die Waldstämme werden nach und nach aus den Gärtnereien verschwinden, und müssen den Sämlingsstämmen Platz machen. Es sind von uns nur solche Unterlagen benutzt worden, welche von uns selbst aus Samen der wilden Hundsrose gezogen sind. Nur bei einzelnen starkwüchsigen Remontantsorten sind noch Veredlungen auf Waldstämmen vorhanden. In den letzten Jahren hatten die Sämlingsstämme den Nachteil **dünner Stämme,** weil niemand schnell genug Sämlingsstämme schaffen konnte. Diesem

(Hochstammrosen-Liste.)

grossen Missstande haben wir nun durch eine 5jährige statt 3jährige Kultur der Rosenwildlinge gründlich abgeholfen. Die Pflanzen stehen 2 und 3 Jahre in den **Wildstammschulen,** werden dann verpflanzt zur **Veredlung,** was weitere 2 Jahre in Anspruch nimmt. Auf solche Weise erzogene Stämme besitzen nach unserer Erfahrung eine viel grössere Reife und Festigkeit des Holzes als Waldstämme, denen sie auch an Stärke der Stämme nichts mehr nachgeben. Bei allen Stämmen ist das **starke jugendliche weisse Mark** vollständig verschwunden. Durch die Entfernung der Stacheln sind die Stämme vollständig glatt und machen daher die glatten, graugrünen Stämme, kurz gesagt, den Eindruck eines Stück spanischen Rohres. Das Anwachsen dergestalt gepflegter Pflanzen ist nach der frostfreien Ueberwinterung und dem Versand ein ganz vollständiges. Hunderte von Briefen bestätigen uns die Richtigkeit des vorher Gesagten.



Preise für veredelte Sämlings-Hochstämme.

Nach unserer Wahl.

100	Stück	aus allen Gattungen beste Sorten 0.60 bis 1.40 Meter hoch für	Mk.	125.—
1000	„	desgleichen	„	1150.—
100	„	0.60 bis 0.90 Meter hoch, für	„	90.—
1000	„	derselben Höhe für	„	800.—

Nach Wahl der Besteller.

100 Stück aus allen Klassen in 100 Sorten für . . . Mk. 130.—

Neuheiten von 1888 und 1889 ausgeschlossen.

Zur Beachtung!

Sollten für Anlagen zu Rosarien grössere Quantitäten und mehrere Pflanzen von einzelnen Sorten gewünscht werden, so ersuchen wir um briefliche Verständigung, wir bemühen uns die Preise für gute Ware so billig als möglich zu stellen. Auch Pläne und Kostenvoranschläge von Rosengärten, sowie ganze vollständige Ausführung derselben übernehmen wir.

Waldstämme sind 10 Prozent billiger.

Besondere Anmerkung.

Von diesen Preisen sind ausgeschlossen folgende Nummern, welche wir per Stück zu 2—5 Mk. erlassen:

Hochstämme à 2 Mk.: Polyantharosen Nr. 217 218 219 221 222 224 225 226 227. Theerosen Nr. 232a 238 (3 Mk.) 240 250 251 253 255 267 278 (3 Mk.) 284 286 289 308 322 339 348 365 371 382 (3 Mk.) 399 404 406 422 431 439 454 465 471 478 489 492 494 531 532 534a 539 543 545 (3 Mk.) 551 553 (3 Mk.) 559 564. Thee-Hybridrosen Nr. 569 570 571 573 575 576 582 585 (2.50 Mk.) 586 589 (3 Mk.) Noisetterosen Nr. 591 593 610 620. Noisette-Hybriden Nr. 638 645 648 654.

à 1.80 Mk.: Nr. 843 864 (2 Mk.) 1117 1188 1216 1448 1450 1503 1602a (2 Mk.).

(Hochstammrosen-Liste.)

1887er à 2 Mk.: Nr. 1653 1654 1655 1658 1663 Namenlose Schöne 1670 1674 1677 (3 Mk.) 1680 1681 1687 1688 1689 1694 1696 1701 1718 1725 1731.

1888er à 3 Mk.: Nr. 1740 1743 1744 1745 1748 1749 1765 1768 1769 1770 1771 1775 1781 1788 1795 1804 1805 1808 1813 1824 1831 1832 1833.

Geschwind's Edelrosen à 2.50 Mk.: Nr. 3057 3058 3059 3060.

Drögemüller's Edelrosen à 2.50 Mk.: Nr. 1752 1753 1755 1783.

Hochstämme.

Neue Rosen von 1888.

Rosa rugosa, hybrida fragrans. — Hybrid Japanese rose.

1740 Mme. Georges Bruant.

Rosa centifolia L. muscosa. — Moos-Rose. — Moss rose. — Rosier mousseux.

1741 Chevreul.

Rosa indica L. semperflorens Curt. — Bengalrose. — China rose. — Rosier bengales.

1742 Mme. Laurette Messimy.

Rosa polyantha Sieb. — Vielblumige Rose. Japanese roses. — Rosiers polyantha.

1743 Claire Jacquier.
1744 Georges Pernet.
1745 Gloire des polyanthas.
1746 Mlle. Jeanne Ferron.

Rosa indica L. fragrans. — Thee-Rosen. — Tea scented roses. — Rosiers thé.

1747 Clara Pries.
1748 Comtesse Anna Thun.
1749 Duchesse d'Auerstaedt.
1750 Edouard Pailleron.
1751 Elie Beauvilain.
1752 Fürst Bismark.
1753 Fürstin Bismark.
1754 Gloire de Libourne.
1755 Kaiser Wilhelm.
1756 Mme. Agathe Roux.
1757 Mme. Claire Jaubert.
1758 Mme. Jeanne Cuvier.
1759 Mme. Hoste.
1760 Mme. Joseph Godier.
1761 Mme. Max Singer.
1762 Mme. Philémon Cochet.
1763 Mlle. Henriette de Beauvau.
1764 Magdelaine Beauvilain.
1765 Miss Ethel Brownlow.
1766 Miss Lizzie.
1767 Monsieur Rosier.
1768 Princess Beatrice.
1769 Princesse de Sagan.
1770 Souv. de Mme. J. Métral.
1771 Thérèse Lambert.
1772 Mme. Viviand Morel.

Rosa indica L. fragrans hybrida. Hybrid tea roses.

1773 Docteur Pasteur.
1775 Earl of Dufferin.
1776 Jules Dassonville.
1777 Mme. André Duron.
1778 Mme. Carle.
1779 Mme. Ernest Piard.
1780 Mlle. Germaine Caillot.
1781 The Puritan.
1782 The Meteor.
1783 Weisse Seerose. 3 Mk.

Rosa indica L. Noisetteana. Noisette roses.

1785 Baronne de Hoffmann.
1786 Comte Georges de Roquette Buisson.
1787 L'Abondance.
1788 L'Idéal.
1789 Mme. Jules Franke.
1790 Triomphe des Noisettes.

Rosa indica L. borbonica. Bourbon roses.

1791 Léa Lévêque.
1792 Mme. Letuvèe de Colnet.
1793 Mlle. Claire Truffaut.
1794 Mlle. Marie Drivon.
1795 Kronprinzessin Victoria.

Rosa hybrida bifera Hort. Hybrid perpetual roses.

1796 Albert la Blotais.
1797 Auguste Perrin.
1798 Bardou Job.
1799 Cäcilie Scharsach.
1800 Duc d'Audriffet-Pasquier.
1801 Duchesse de Galliera.
1802 Directeur Tisserand.
1803 François David.
1804 Gloire de Margottin.
1805 Grand Mogul.
1806 James Bougault,
1807 Katkoff.
1808 Lady Helen Stewart.
1809 L'ami Loury.
1810 Louis Donadine.
1811 Louis Lille.
1812 Mme. Alphons Seux.
1813 Mme. César Brunier.
1814 Mme. de Terrouenne.
1815 Mme. Charlotte Wolder.
1816 Mme. Heine-Furtado.
1818 Mme. Sophie Stern.
1819 Mme. Suzanne Chavagnon.
1820 Marquise d'Aligre.
1821 Mr. Chevallier.
1822 Mr. Jourdan.
1823 Mr. G. Niogret.
1824 Mrs. John Laing.
1825 Morphée.
1826 Pierre Liabaud.
1827 Prince Charles d'Aremberg.
1828 Regierungsrat Stockert.
1829 Reine Isabella II.
1830 Roi François d'Assise.
1831 Scipion Cochet.
1832 Silver Queen.
1833 Souv. de Mme. Faure.

Neue Rosen von 1887.

Rosa centifolia L. muscosa. Moos-Rose. — Moss rose. Rosier mousseux.

1650 Mrs. Alfred Daney.

Polyantha-Rosen. Japanese roses.

1652 Polyantha grandiflora.
1653 Mlle. Joséphine Burland.
1654 Miss Käthe Schultheis.

Thee-Rosen. Tea scented roses.

1655 Archiduchesse Marie Immaculata.
1656 Baronne de Fonvielle.
1657 Château des Bergeries.
1658 Directeur Constant. Bernard.
1659 Docteur Grill.
1660 Duchesse de Bragance.
1661 Lady Stanley.
1662 Lady Zoe Brougham.
1663 Luciole.
1664 Mme. Agathe Nabonnand.
1665 Mme. Chauvry.
1666 Mme. Dellespaul.
1667 Mme. A. Etienne.
1668 Mme. Honoré Defresne.
1669 Mme. Marguerite Large.
1670 Mme Scipion Cochet.
1671 Mlle. Claudine Perreau.
1672 Mlle. Elisabeth de Grammont.
1673 Marie Lambert.
1673a Namenlose Schöne.
1674 Président Constant.

(Hochstammrosen-Liste.)

1675 Princesse de Hohenzollern.
1676 Princesse de Radziwill.
1677 The Bride.
1678 Vicomtesse de Wautier.
1679 Vicomtesse Dulong de Rosay.
1680 Viscountes Folkestone.
1681 Ye Primrose Dame.

Thee - Hybrid - Rosen. Hybrid Tea roses.

1682 Attraction.
1683 Mme. Joseph Desbois.
1684 Mme. A. Schwaller.

Bourbon - Rosen. Bourbon roses.

1685 Gloire d'Olivet.
1686 Mme. Chevallier.

Oefterblüh. Hybrid - Rosen. Hybrid perpetual roses.

1687 A. Drawiel.
1688 Ali Pascha Cherif.
1689 American Beauty.
1690 Baronne de Saint-Didier.
1691 Bijou de Couasnon.
1692 Brillante.
1693 Charles Dickens.
1694 Comte de Paris.
1695 Docteur Antonin Joly.
1696 Duc de Bragance.
1697 Duchesse de Bragance.
1698 Edouard Lefort.
1699 Emile Masson.
1700 Florence Paul.
1701 Her Majesty.
1702 Jean Baptiste Casati.
1703 Inigo Jones.
1704 Jules Barigny.
1706 Jules Dérouditlie.
1707 Louis Rollet.
1708 Mme. Bois.
1709 Mme. de Selve.
1710 Mme. Désir.
1711 Mme. Edouard Bonnières.
1712 Mme. Edouard Michel.
1713 Mme. Henri Pereire.
1714 Mme. Léon Halkin.
1715 Mme. Lureau-Escalais.
1716 Mme. Marcel Faunceau.
1717 Mme. Thiébaut aine.
1718 Mme. Treyve-Marie.
1719 Mlle. de la Seiglière.
1720 Mlle. Jeanne Bouvet.
1721 Mlle. Marie Dauphin.
1722 Mr. Emile Lelong.
1723 Mr. Mat. Baron.
1724 Mr. Richard.
1725 Orgueil de Lyon.
1727 Prince Henri d'Orléans.
1728 Princesse Hélène d'Orléans.
1729 Princesse Louise d'Orléans.
1730 Professeur Jules Courtois.
1731 Souv. du capitaine des Mares.
1732 Stéphanie Charreton.
1733 Théodore Liberton.

Aeltere Sorten.

Rosa alba.

Weiss nüancirt mit fleisch-farben und rosa.

4 Maidens-blush.

Centifolie.

Weiss mit rosa.

9 Pompon de Bourgogne.

Rosa.

13 Gewöhnliche Centifolie.
17 La Noblesse.

Damascener Rose.

Weiss.

25 Mme. Hardy.

Rosa.

26 Reine de Danemark

Hybrid - Rosen, einmalblühend.

Rot.

27a Mme. Plantier.

Französ. gestreifte Rosen.

29 Belle de jardins.
35 Commandant Beaurepaire.
38 Georges Vibert.
44 Narcisse de Salvandy.
47 Oeillet flammand.
48 Panachée double.
49 Perle de panachées.
52 Tricolore de Flandre.

Kapuziner-Rosen.

Gelb.

92 Double jaune.
93 Jaune bicolore.
94 Lutea bicolore.
96 Persian yellow.

Rosa rugosa.

97 Rosa rouge Mikado, weiss.
98 Rugosa fl. pleno, violett.

Rosa banksiae.

100 Lutea plena gelb.

Moosrosen, einmalbl.

Weiss.

102 Comtesse de Maurinais.

Rosa.

110 Carné.
111 Cristata.
115 Gewöhnliche Mooscentifolie.
120 Little Gem.

Rot.

133 Captain John Ingram.
136 Mlle. Eug. Verdier.
144 Nuits Young.

Violett.

145 Sophie Cottin.
146 Violacée.

Moosrosen, öfterbl.

Weiss.

149 Blanche double.
150 Blanche Moreau.

Rosa.

153 Abel Carrière.
156 Clémence Robert.
159 Imperatrice Eugénie.
160 Lancii.
170 Salet.
172 Soupert & Notting.

Rot.

175 Deuil de Paul Fontaine.
176 Eugénie Guinoisseau.
179 James Veitch.
182 Mme. Edouard Ory.
184 Mme. Moreau.
185 Mme. Soupert.
188 Maupertius.
189 Marie Leczinska.
192 Souv. de Pierre Vibert.

Bengal-Rosen.

Weiss.

194 Ducher.
196 Mme. Pauvert

Rosa.

201 Hermosa.
208 Sanglant.
209 Setina (kletternd).

Purpur bis karmoisinrot.

215 Purpur von Weilburg.

Polyantha-Rosen.

Weiss.

217 Anna Marie de Montravel.
218 Little white pet.
219 Miniature.
220 Pâquerette.
221 Princ. Wilh. des Pays-bas.

Nüancirtes Weiss.

222 Daniel Lacombe.

Rosa.

224 Floribunda.
224a Mignonnette.

(Hochstammrosen-Liste.)

Rot.

225 Max Singer.

Nüancirt gelb.

226 Mlle. Cécile Brunner.
227 Perle d'or.

Rosa microphylla.

230 Premier essai, weiss.

Thee-Rosen.

Rein weiss.

232 Duchesse Mathilde.
232a Etendard de Jeanne d'arc.
234 Mme. Bravy.
235 Mlle. Rachel.
236 Marie Guillot.
238 Niphetos.
239 Sombreuil.
240 White bon Silene.

Weiss mit hellrosa und gelb nüancirt.

243 Bianqui.
246 Bourbon.
248 Comtesse de Limerik.
250 Devoniensis.
253 Honorable Edith Gifford.
255 Innocente Pirola.
258 Laure Fontaine.
259 La Florifère.
260 Le Pactole.
264 Mme. Denis.
265 Mme. Hippol. Jamain.
266 Mme. John Taylor.
267 Mme. Joseph Schwartz.
269 Mme. Melanie Willermoz.
272 Marcelline Roda.
278 The Bride.
279 Triomphe de Milan.

Weiss nüancirt mit rosa, lachsfarben und kupfrig.

282 Alba rosea.
284 Grace Darling.
286 Mme. Paul Marmy.
287 Marie van Houtte.
289 Souvenir de Paul Neyron.

Rosa.

291 Adam.
293 Alphonse Mortelmans.
295 Anna Olivier.
297 Belle fleur d'Anjou.
299 Bougère.
301 Catherine Mermet.
302 Cels multiflora.
305 Comte de Paris.
306 Comt. Horace de Choiseuil.
308 David Pradel.
309 Docteur Berthet.
320 Mme. Camille.
321 Mme. Celine Noirey.
325 Mme. Elisc Stchegoleff.
330 Mme. Tixier.
333 Mlle. Susanne Blanchet.
337 Paul Nabonnand.
338 President.
339 Reine Nathalie de Serbie.
347 Souvenir de Mme. Pernet.
348 Souvenir d'un ami.

Rosa nüancirt mit lachsgelb bis kupfrig.

354 Baronne M. Werner.
355 Comte de Sembuy.
356 Comtesse de Nadaillac.
357 Comtesse Riza du Parc.
362 Empereur Maximilian du Mexique.
364 Frères Soupert et Notting.
365 Gaston Chandon.
366 Helvetia.
368 Homère.
371 Imp. Mar. Feod. de Russie.
372 La Nuance.
374 Louis Richard.
375 Mme. Alexandre Bernaix.
379 Mme. Cusin.
382 me. de Watteville.
383 Mme. Jules Margottin.
387 Mlle. Mathilde Lenaerts.
388 Mlle. la Princesse de Bourbon.
393 Mystère.
397 Reine Marie Pia.
398 Socrate.
399 Souvenir de Gabrielle Drevet.
404 Souvenir de Victor Hugo.

Hell- und dunkelgelb.

406 Abricoté.
407 Adèle Jougant.
408 Amazone.
410 Annette Seaut.
412 Antoine Devert.
415 Beauté de l'Europe.
416 Bouton d'or.
417 Canarie.
418 Chamois.
423 Coquette de Lyon.
424 Cornelia Kook.
427 Dr. Antoine Carles.
428 Enfant de Lyon.
430 Etoile de Lyon.
431 Exadelphé.
435 Isabelle Sprunt.
436 Jaune d'or.
436a Jean Pernet.
439 La boule d'or.
440 Kaiserin Augusta.
441 Ketten frères.
445 La Bignonia.
449 Louise de Savoie.
450 Lutea flora.
451 Ma Capucine.
452 Mme. Azélie Imbert.
453 Mme. Barthelemy Levet.
454 Mme. Caro.
455 Mme. Cécile Berthod.
456 Mme. Charles.
457 Mme. Ched. Guinoisseau.
462 Mme. Dr. Jütte.
463 Mme. Ducher.
464 Mme. Emilie Dupuy.
465 Mme. Eugène Verdier.
466 Mme. Falcot.
467 Mme. François Janin.
468 Mme. Gaillard.
470 Mme. Perny.
471 Mme. Sus. Schultheis.
473 Mme. Trifle.
476 Mme. Lazarine Poizeau.
478 Maréchal Niel.
480 Monsieur Fourtado.
481 Monplaisir.
482 Olympe de Frecinay.
484 Perfection de Monplaisir.
485 Perle des jardins.
486 Perle de Lyon.
489 Princess of Wales.
490 Shirley Hibberd.
491 Smithy.
492 Stéphanie et Rodolphe.
493 Sulfureux.
494 Sunset.

Gelb nüancirt mit lachsfarben bis kupfrig.

499 Adrienne Christophle.
501 Auguste Vacher.
502 Belle Lyonnaise.
503 Clément Nabonnand.
504 Gloire de Dijon.
505 Jean Ducher.
506 Isabelle Nabonnand.
507 La lune.
509 Le Nankin.
510 Mme. Bérard.
510a Mme. Bernard.
513 Mme. Fanny Pauwels.
515 Mme. Levet.
516 Mme. Margottin.
517 Mme. Rémond.
518 Mme. Welche.
519 Mlle. Franc. Krüger.
522 Mlle. Noëli Merle.
524 Marguerite Marchais.
525 Marguerite de Fénelon.
527 Reine Emma des Pays-Bas.
528 Reine de Portugal.
530 Safrano.
531 Souvenir d'Hélene Lambert.
532 Souvenir du Rosièriste Rambaux
533 Unique.

Karminrosa bis rot.

534 André Nabonnand.
535 Duchesse de Vallombrosa.
536 Goubault.

(Hochstammrosen-Liste.

537 Jules Finger.
539 Marquise de Vivens.
540 Triomphe de Luxembourg.

Rot bis dunkel- und kupfrig-rot.

542 Alphonse Karr.
543 André Schwartz.
545 Duchess of Edinburgh.
546 Général Schablikine.
547 Mme. Brassac.
549 Mme. Lombard.
550 Mr. Chabaud de St. Mandrier.
553 Papa Gontier.
555 Reine Marie Henriette.
556 Reine Olga.
556a Reine Olga de Württemberg.
557 Safrano à fleurs rouges.
558 Souv. de David d'Angers.
559 Souvenir de Germain de St. Pièrre.
562 Souvenir de Thérèse Levet.
563 Triomphe de Luxembourg.

Gestreift.

564 American Banner.

Thee-Hybridrosen.

Rosa.

566 Beauty of Stapleford.
567 Bedford belle.
568 Camoëns.
569 Cannes la Coquette.
570 Countess of Pembroke.
571 Distinction.
572 Duchess of Connaught.
573 Honorable Georges Bancroft.
575 Jean Sisley.
576 Lady Mary Fitzwilliam.
577 La France.
578 Mme. Auguste Perrin.
580 Mme. Julie Weidmann.

Rot.

582 Antoine Mermet.
583 Cheshunt hybrid.
585 Duke of Connaught.
586 Mme. Etienne Levet.
588 Pierre Guillot.
589 W. F. Bennett.

Noisette-Rosen.

Rein weiss.

590 Aimée Vibert.
593 Lamarque.
594 Mme. Fanny de Forest.
595 Zilia Pradel.

Rosa.

603 Mme. Clément Massier.

Hell- und dunkelgelb.

609 Céline Forestier.
610 Chromatella.
614 Mme. Caroline Küster.
616 Mme. Schulz.
618 Narcisse.
620 Solfatare.
621 Triomphe de Rennes.
622 Will. Allen Richardson.

Nüancirt gelb bis kupfrig.

624 Bouquet d'or.
628 Fortunes double yellow.
632 Ophirie.
633 Duarte de Oliveiro.
636 Unique jaune.

Noisette-Hybrid-Rosen.

Weiss.

638 Baronne de Maynard.
639 Boule de neige.
640 Coquette des Alpes.
641 Coquette des blanches.
643 Perfection des blanches.
644 Perle blanche.
645 Perle des blanches.
646 Reine des blanches.

Weiss nüancirt mit gelb und rosa.

647 Emilie Plantier.
648 Lady Emily Peel.
649 Mme. Alfred de Rougemont.
651 Mme. Francois Pittet.

Nüancirtes Weiss.

653 Olga Marix.
654 Pavillon de Pregny.

Bourbon-Rosen.

Rein weiss.

656 Mlle. Blanche Lafitte.
657 Octavie Fontaine.

Nüancirt, weiss.

661 Comtesse de Barbantane.
665 Mme. Cornelissen
667 Mme. Pierre Oger.
670 Marie Paré.
671 Mrs. Bosanquet.
672 Souvenir de la Malmaison.

Hellrosa bis rosa.

679 La Reine des îles de Bourbon.
680 Louise Margottin.
687 Mme. Thiers.
690 Mlle. Berger.

Dunkelrosa.

699 Baron Gonella.
705 Louise Odier.
711 Paxton.
715 Reine Victoria.
717 Souvenir de la Malmaison a fleurs roses.
721 Catherine Guillot.

Dunkelrot bis karmoisin und schwärzlichrot.

735 Duc de Grillon.
743 Malmaison rouge.
746 Queen of Bedders.
752 Victor Emanuel.

Oefterblüh.Hybrid-Rosen.

Rein weiss.

753 Bouquet de Marie.
756 Elise Boëlle.
758 Impèratrice Eugènie.
759 Mabel Morrisson.
760 Mme. Bellenden Ker.
761 Mme. Freemann.
762 Mme. Lacharme.
763 Mme. Nomann.
764 Mme. Oswald de Kerchove.
765 Mme. Récamier.
766 Mlle. Bonnaire.
769 White Baroness.

Nüancirt, weiss bis fleischfarben und rosa.

772 Alba mutabilis.
775 Capitaine Christy.
776 Catherine Soupert.
778 Climbing Capitain Christy.
782 Gloire lyonnaise.
787 Julius Finger.
789 Louise Damaizin.
793 Mme. Hippolyte Jamain.
798 Mme. Massicault.
802 Mlle. Eugène Verdier.
803 Mlle. Lobry.
807 Merveille de Lyon.
810 Pride of Waltham.
813 Princesse of Wales.
815 Reine de blanches.
816 Reine de Danemark.
817 Violett Bouyer.

Hellrosa und rosa.

823 American Beauty.
827 Arthemise.
830 Baronne A. de Rothschild.
831 Baronne Nath. de Rothschild.
833 Baronne Prévost.
840 Charles Bennett.
843 Clara Cochet.
845 Climbing Pride of Waltham.
848 Comtesse de Jaucourt.
855 Duchesse de Vallombrosa.
856 Elie Morel.
864 Her Majesty.
865 Hippolyte Jamain.
872 Lyonnaise.
875 Mme. Anna Morcau.
877 Mme. Boll.

(Hochstammrosen-Liste.)

883 Mme. Eugène Verdier.
885 Mme. Gabrielle Luizet.
887 Mme. Georges Schwartz.
897 Mme. Marie Finger.
900 Mme. Montet.
922 Mlle. Thérèse Levet.
928 Mister George Dickson.
929 Mistress Caroline Swailes.
933 Queen of queens.
938 Princesse Beatrice.
946 Star of Waltham.

Leuchtend bis dunkelrosa.

955 Anna de Diesbach.
958 Antoine Mouton.
969 Comtesse Cécile de Chabrillant.
973 Countess of Rosebery.
980 Edouard Morren.
981 Elisabeth Vigneron.
987 François Michellon.
992 Guillaume Gillemot.
993 Gustave Rivelliod.
994 Heinrich Schultheis.
1000 John Hopper.
1005 La Reine (Laffay).
1010 Louis XIV.
1019 Mme. André Leroy.
1034 Mme. Dos. Santos Vianna.
1058 Mme. Rocher.
1071 Mlle. Eugénie Verdier.
1072 Mlle. Julie Gaulain.
1080 Magna Charta.
1084 Marquise de Castellane.
1092 Mr. Jules Monges.
1096 Paul Neyron.
1099 Peach blossom.
1106 Reinolds Hole.
1109 Souvenir de l'ami Labrouyère.
1120 Victor Verdier.

Hellrot bis karminrot.

1125 Amiral Courbet.
1127 Alfred Colomb.
1128 Alfred K. Williams.
1136 Aurore du matin.
1140 Baron Nath. de Rothschild.
1144 Beauty of Waltham.
1146 Boildieu.
1147 Camille Bernardin.
1149 Charles Baltet.
1150 Charles Lamb.
1151 Charles Margottin.
1153 Comtessa do Camondo.
1159 Comtesse d'Oxford.
1162 Dr. Andry.
1165 Dr. Dor.
1170 Edouard Pynaert.
1173 Etienne Levet.
1175 Felicien David.
1184 Geoffroy de Saint Hilaire.
1185 Georges Moreau.
1186 Glory of Cheshunt.
1189 Harrison Weir.
1193 Jean Lelièvre.
1195 Jules Margottin.
1199 Lady Sheffield.
1205 Louis Philippe Alb. d'Orleans.
1208 Mme. D. Wettstein.
1214 Mme. L. Chauré.
1216 Mme. Marie Bennett.
1219a Mme. Noman Néruda.
1222 Mme. Victor Verdier.
1229 Maréchal P. Wilder.
1230 Mr. E. J. Teas.
1244 Président Lincoln.
1245 Prince Waldemar.
1250 Red Dragon.
1252 Rosy Morn.
1262 Ulrich Brunner fils.
1263 Veinqueur de Goliath.

Zinnober- und scharlachrot.

1267 Avocat Duvivier.
1270 Auguste Buchner.
1271 Aurore boreale.
1272 Baron Chaurand.
1274 Bernard Verlot.
1275 Brightness of Cheshunt.
1276 Bürgermeister Carl Müller.
1280 Claude Levet.
1282 Colonel Felix Bréton.
1284 Comte Florimont de Bergeyck.
1287 Crimson Bedder.
1288 Dean of Windsor.
1293 Dr. Sewell.
1294 Duke of Connaught.
1295 Duke of Tek.
1296 Duc de Rohan.
1297 Duc de Wellington.
1299 Duchess of Bedford.
1301 Duke of Edinburgh.
1302 Eclair.
1306 Etendard de Lyon.
1308 Ferdinand Chaffolte.
1309 Feu brillant.
1310 Fisher and Holmes.
1315 General Washington.
1316 Gloire de Bourg la Reine.
1317 Hans Mackart.
1318 Henriette Petit.
1320 Jean Lambert.
1321 Jean Rosenkranz.
1326 John Stuart Mill.
1329 Jules Chrétien.
1335 Le Havre.
1338 Leopold I., Roi des Belges.
1339 Le Shah.
1340 Lord Frederic Cavendish.
1341 Lord Raglan.
1343 Louis Doré.
1344 Louis van Houtte.
1348 Mme. Charles Wood.
1354 Mme. Eugène Verdier.
1361 Mme. Nathalie Simon.
1365 Mme. Rosa Monnet.
1369 Mlle. Annie Wood.
1371 Marechal Canrobert.
1373 Ma Surprise.
1374 Marie Baumann.
1376 Marie Rady.
1379 Maximilian Empereur du Mexique.
1381 Miller Hayes.
1384 Mistress Jowitt.
1386 Mr. Barillet Deschamps.
1387 Mr. Benoit Comte.
1390 Mr. Eugène Transon.
1392 Mr. Stingue.
1399 Président Thiers.
1404 Rembrandt.
1405 Raoul Guillard.
1406 Red. Gauntlet.
1407 Rosiériste Chauvry.
1408 Rosiériste Harms.
1411 Sénateur Vaïsse.
1412 Sir Garnet Wolseley.
1416 Souvenir de la Princesse Amélie des Pays-bas.
1417 Souvenir de Léon Gambetta
1420 Souv. de Spa.
1421 Souvenir de Victor Verdier.
1423 Triomphe de Saintes.

Purpur bis karmoisinrot.

1424 Abd-el-Kader.
1425 Aegeria.
1428 Alfred de Rougemont.
1430 Auguste Neumann.
1431 Baron Adolphe de Rothschild.
1432 Baron de Rothschild.
1434 Benjamin Drouet.
1437 Charles Lefebvre.
1439 Crown Prince.
1443 Directeur N. Jensen.
1446 Duchesse de Caylus.
1448 Duchess of Connaught.
1449 Duke of Albany.
1450 Earl of Pembroke.
1452 Empereur Napoleon III.
1454 Eugène Appert.
1456 Frederic Wood.
1458 Géant des batailles.
1459 Général Jacqueminot.
1461 Gloire de Bouchet.
1462 Grand Duc Nicolas.
1463 Horace Vernet.
1464 J. A. Escarpit.
1466 Jean Soupert.
1467 John Bright.
1469 Kaiser Wilhelm.
1471 Lord Bacon.
1472 Lord Beaconsfield.
1474 Mme. Adelaïde Côte.
1476 Mme. Ferdinand Jamin.
1478 Mme. Valembourg.
1479 Mme. Emilie Fontaine.
1481 Marechal Vaillant.
1485a Paul de la Mailleray.
1489 Prinzesse of Wales.

(Hochstammrosen-Liste.)

1489a Queen of Waltham.
1490 Rosiériste Jacobs.
1492 Souvenir d'Auguste Rivière.
1496 Souv. de René Levêque.
1496a Souv. de Victore Emanuel.
1497 Souv. du Comte de Cavour.
1502 Triomphe de l'exposition.
1503 Victor Hugo.

Bräunlich bis schwärzlich-rot.

1507 Abel Carrière.
1509 Amiral Saymour.
1510 Alexandre Dumas.
1511 Alsace Lorraine.
1512 Amiral Gravina.
1513 Antoine Quihou.
1514 Arthur de Sansal.
1515 Arthur Oger.
1516 Baron Bonstetten.
1517 Cardinal Patrizzi.
1518 Carl Coers.
1519 Charles Darwin.
1520 Comte Carneval.
1522 Comte de Flandre.
1523 Deuil du Prince Albert.
1524 Deuil de l'empereur du Mexique.
1525 Deuil du Colonel Denfert.
1526 Directeur Alphand.
1528 Dudley Baxter.
1530 Empereur du Maroc.
1531 Empereur du Mexique.
1532 Emperor.
1533 Empress of India.
1534 Eugène Fürst.
1535 Fire Brand.
1536 Gaston Lévêque.
1537 Général Appert.
1538 Jean Liabaud.
1539 John Laing.
1540 La Rosière.
1541 Le Loiret.
1546 Mme. Charles Menrice.
1548 Mlle. Eugénie Wilhelm.
1550 Marechal Suchet.
1552 Mr. Boncenne.
1553 Mr. Pontbriant.
1554 Pierre Notting.
1555 Préfet Limbourg.
1557 Président Sénélar.
1558 Prince Camille de Rohan.
1559 Prince noir.
1560 Princesse de Bearn.
1561 Puebla.
1562 Reynold's Hole.
1564 Secrétaire J. Nicolas.
1565 Souvenir d'Alphons Lavallée.
1566 Souvenir de l'exposition de Darmstadt.
1567 Souvenir de William Wood.
1570 Sultan of Zanzibar.
1571 Triomphe des Rosomancs.
1572 Van Houtte.
1573 Xavier Olibo.

Weinfarbig bis violett.

1574 Alexander Chomer.
1576 André Leroy d'Angers.
1578 Dr. Hogg.
1579 Dr. Wilhelm Neubert.
1581 Dupuy Jamain.
1583 Ferdinand de Lesseps.
1584 François Gaulain.
1585 Gloire de Ducher.
1586 Lord Makulay.
1590 Prince Humbert.
1593 Souv. de Louis van Houtte.
1594 Souv. du Dr. Jamain.
1597 Triomphe de Toulouse.
1598 Vicomte Vigier.
1600 Vulcain.

Gestreifte.

1601 Panachée de Luxemburg.
1602 Panachée d'Orleans.
1602a Pride of Reigate.

Rosen-Halbstämme
und
Hamburger Treib-Rosen.

Die Sorten der Halbstämme sind fast **die gleichen,** wie die der Hochstammliste. Eine Ausnahme hiervon machen die sogenannten Hamburger Treibrosen, deren spezielle Liste wir hier folgen lassen, und welche **auf 2jährige** Sämlingsstämmchen der Rosa canina in der Höhe von 0.25 bis 0.50 Meter veredelt sind. Die Pflanzen sind 2 Jahre in Kultur und eignen sich in dieser Form prächtig zum Einpflanzen in Töpfe, genau **die Art der Hamburger Treibrosen.** Wir können, gestützt auf langjährige Erfahrung, diese Rosen für diesen Zweck bestens empfehlen. Die Sämlingsstämmchen sind vor dem Veredeln zweimal verpflanzt und haben infolge dessen eine ausgezeichnete Bewurzelung.

Preise nach unserer freien Wahl.

Für Pflanzen aus dem freien Land. — In Töpfen eingepflanzt 40 % theurer.

100 Stück in nachstehenden Sorten Mk. 60.—, 1000 Stück Mk. 550.—

Nach Wahl der Besteller.

100 Stück desgleichen . . . . . Mk. 65.—

Moosrosen, öfterbl.

Weiss.

150 Blanche Moreau.

Thee-Rosen.

Weiss, nüancirt mit rosa lachsfarben und kupfrig.

287 Marie van Houtte.

Rosa.

291 Adam.
301 Catherine Mermet.
348 Souvenir d'un ami.

Hell und dunkelgelb.

415 Beauté de l'Europe.
423 Coquette de Lyon.
457 Mme. Chédane Guinoisseau.
465 Mme. Eugène Verdier.
466 Mme. Falcot.
478 Maréchal Niel.
485 Perle des jardins.
492 Stephanie und Rudolphe.
494 Sunset.

Gelb nüancirt mit lachsfarben bis kupfrig.

502 Belle Lyonnaise.
504 Gloire de Dijon.
510 Mme. Bérard.

Thee-Hybridrosen.

Rosa.

570 Countess of Pembroke.
576 Lady Mary Fitzwilliam.
577 La France.

Rot.

585 Duke of Connaught.
586 Mme. Etienne Levet.
589 William Francis Bennett.

Noisette-Rosen.

Nüancirt gelb bis kupfrig.

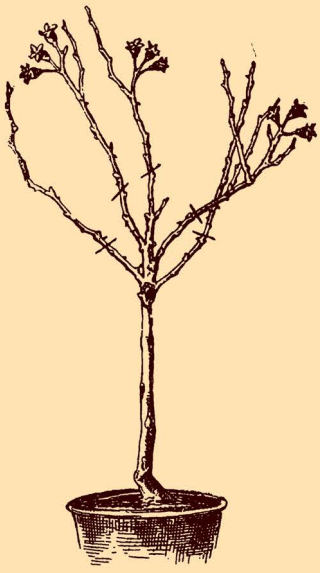
624 Bouquet d'or.

Bourbon-Rosen.

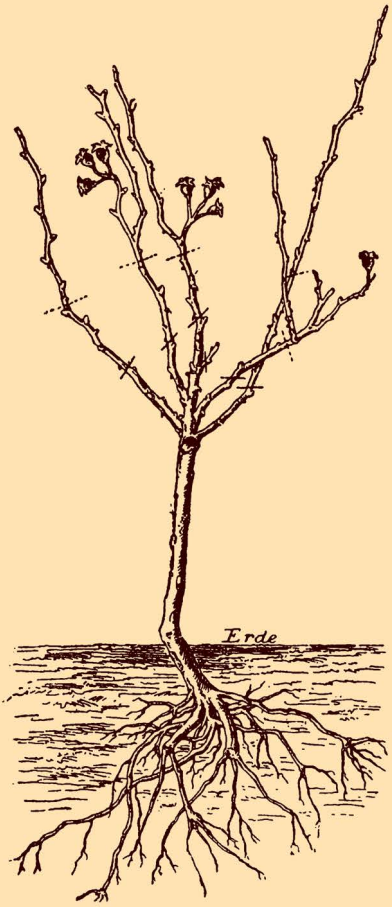
Nüancirt weiss.

672 Souvenir de la Malmaison.

(Rosen-Halbstämme und Hamburger Treib-Rosen)



Topf-Pflanze.



Einjährige Krone.

(Rosen-Halbstämme und Hamburger Treib-Rosen.)

Oefterblüh. Hybrid-Rosen.

Weiss.

759 Mabel Morrisson.

Nüancirt weiss bis fleisch-farben und rosa

775 Capitaine Christy.
807 Merveille de Lyon.

Hellrosa bis rosa.

830 Baronne A. de Rothschild.
885 Mme. Gabrielle Luizet.
946 Star of Waltham.

Leuchtend bis dunkelrosa.

1009 Louis Corbie.
1071 Mme. Eugénie Verdier.
1084 Marquise de Castellane.

Hellrot bis karminrot.

1127 Alfred Colomb.
1151 Charles Margottin.
1153 Comtessa do Camondo.
1159 Comtesse d'Oxford.
1199 Lady Shefficld.
1222 Mme. Victor Verdier.

Zinnober bis scharlachrot.

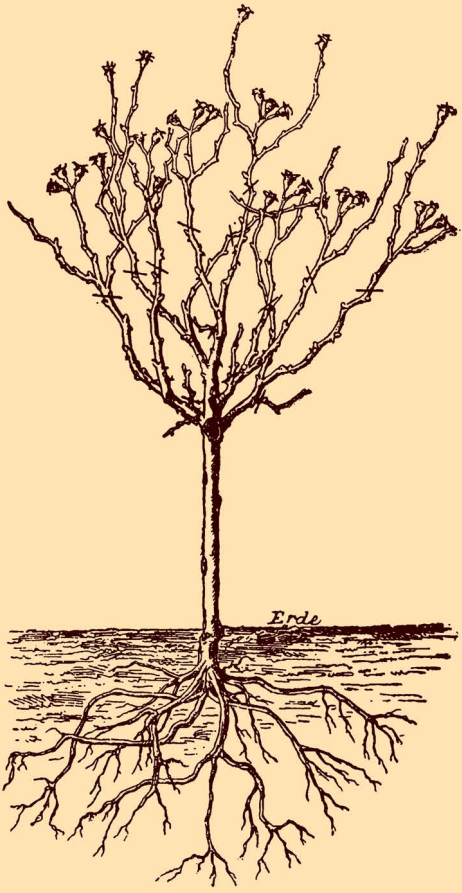
1280 Claude Levet.
1294 Duke of Connaught.
1295 Duke of Tek.
1297 Duc de Wellington.
1308 Ferdinand Chaffolte.
1310 Fisher and Holmes.
1343 Louis Doré.
1374 Marie Baumann.
1411 Sénateur Vaïsse.

Purpur bis karmoisinrot.

1430 Auguste Neumann.
1437 Charles Lefebvre.
1448 Duchesse of Connaught.
1450 Earl of Pembroke.
1459 Général Jacqueminot.
1463 Horace Vernet.
1476 Mme. Ferdinand Jamin.

Bräunlich bis schwärzlichrot.

1516 Baron de Bonstetten.
1536 Gaston Lévêque.
1538 Jean Liabaud.
1540 La Rosière.
1546 Mme. Charles Meurice.
1552 Monsieur Boncenne.
1558 Prince Camille de Rohan.
1570 Sultan of Zanzibar.
1572 Van Houtte.
1573 Xavier Olibo.



Zweijährige Krone.

(Auch fürs freie Land. Die Striche durch die Zweige deuten an, wie die Rosen geschnitten werden müssen; an der einjährigen Krone deuten die unteren Striche kurzen, die oberen punktirten Linien langen Schnitt an.)

Anzucht von Rosenstämmen.

(Manier Wrede.)

Die Mehrzahl der Rosenzüchter wird die Erfahrung gemacht haben, dass bei der Zucht von hochstämmigen Rosen aus sog. Wald- oder Heckenstämmen der **Rosa canina,** beiläufig bemerkt, die anerkannt beste Sorte zu Unterlagen, im grossen Ganzen nicht ein Drittel der angepflanzten Stämme als kräftige Kronenbäumchen zum Verkauf gelangen; der grösste Teil pflegt in Folge mangelhafter Bewurzelung auszugehen. Dieses hat hauptsächlich darin seinen Grund, dass dieselben in der Jugend nicht verpflanzt sind, weshalb auch viele veredelte Rosen eine kurze Lebensdauer haben und bald dahin siechen. Daher ist jedem Rosengärtner anzuempfehlen, die Stämme oder einen Teil derselben selbst zu ziehen.

Man pflanze zu diesem Zweck auf gut gedüngtes und rigoltes Land kräftige einjährige Sämlinge, welche kurz zurückgeschnitten werden, mindestens eben so weit, wie die Stämme in den Rosenschulen, womöglich die Reihen 60 Centimeter und die Pflanzen in denselben 25 Centimeter weit von einander, und halte den Boden stets rein von Unkraut und locker in der Oberfläche. Im folgenden Winter beschneide man die Rosen nicht, lasse aber, wenn dieselben nicht besonders üppig stehen, so dass nicht mit Sicherheit auf eine starke Stammbildung für das nächste Jahr zu rechnen ist, Dünger dazwischen eingraben. Die Stämme müssen aus den am Wurzelknoten sich bildenden Augen und, um genügend reif zu werden, in der ersten Hälfte des zweiten Sommers nach dem Anpflanzen aufwachsen.

Im folgenden Spätherbst werden die Rosen herausgenommen, einstämmig beschnitten, liegend in flache Gräben eingeschlagen, mit Erde bedeckt, damit sie nicht durch Frost leiden, und im Frühling in die Schule zum Okuliren für den nächsten Sommer gepflanzt.

Man kann also aus kräftigen einjährigen Sämlingen auf gutem Boden in 2 Jahren die schönsten reich bewurzelten Rosenstämme ziehen, welche anstatt empfindliche Verluste, ein freudiges Gedeihen in Aussicht stellen.

Bedenkt man, dass es von solchen selbstgezogenen Stämmen nur den dritten Teil der Zahl bedarf, die man von Waldstämmen nöthig hat, um wenigstens dasselbe Resultat zu erzielen, und die dazu erforderlichen drei Jahrgänge auch nicht mehr Raum beanspruchen, so wird jeder den Vorteil, welcher aus der allerdings vermehrten Arbeit erwächst, leicht herausfinden können, zumal der Preis von Waldstämmen zehn bis zwanzig mal so hoch ist als von einjährigen Sämlingen. Auch ist es in der Regel vorteilhaft, die Sämlinge schon vorher, im Alter von 1 bis 2 Monaten, also im Mai oder Juni, krautartig zu piquiren.

Misslungene Versuche in der Anzucht von Rosenstämmen, welche ich bisher Gelegenheit hatte zu beobachten, hatten ihre Ursache in zu dichter Pflanzung und Nichtbeseitigung des Unkrautes. Es giebt bereits bedeutende Rosenzüchter, welche ihre sämmtlichen Stämme selbst ziehen.

Rosa Canina Uralensis.

Berichte über Rosa Uralensis als Unterlage.

Die **Ursprungspflanzen** dieser Art standen nach Herrn **Freundlich's Angaben** im Schlosspark zu Zarskoe Selo Petersburg, und waren jedenfalls mit anderen Pflanzen, Eichen etc., aus dem Ural dort hingekommen. Seine Angaben werden bestätigt durch **Dr. Mische,** dass der Wuchs dieser Art, die überall am Ural und Balkan wild wächst, ein ganz ausserordentlicher sei. Die hier in Kultur befindlichen Wildlinge bestätigen das vollständig. Dieselben wachsen noch zweimal so stark wie unsere Rosa canina. Haben ausserdem noch ein **festeres** stärkeres Holz wie letztere und was die Hauptsache, sie bilden schneller dickere Stämme wie Canina. Hauptsache ist ferner, dass die meisten Pflanzen fast ohne Ausnahme eine viel grössere Anzahl Wurzel machen, als die alte Canina, was besonders für Lehmboden zur Rosenkultur nicht zu unterschätzen ist. Die 1jährigen Pflanzen sind schon beim Aufgehen durch rasches Wachstum, grössere Blätter und dickeres, festeres Holz beim ersten Anblick von Canina zu unterscheiden. Die besonders hervorragende Eigenschaft ist ihr fast gänzliches Freisein von Schimmel, was zur Vegetationsperiode von eminenter Bedeutung ist. Wenn Canina den Saft und die Blätter verliert, dann ist Uralensis immer noch schön frisch. Man kann erstens früher und zweitens noch viel später wie bei Canina okuliren. Wir haben von diesen Pflanzen einen grossen Vorrat an Samenträgern. Schon im zweiten Jahr bedeckt sich die Pflanze über und über mit Blumen und Früchten. Die Blüte ist einfach, wie bei Canina, von tief blassrosa Farbe. Hier ist sie selbst als Gesträuch und für Hecken sehr hübsch, jedoch ist sie dafür noch zu teuer. Die Preise stellen sich wie folgt:

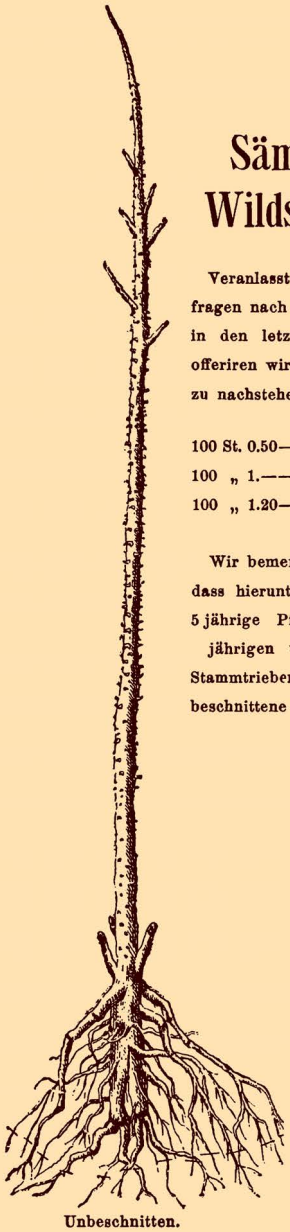
10	Stück	Mk.	1.—
50	„	„	4.75
100	„	„	9.—
500	„	„	42.—
1000	„	„	80.—
10000	„	„	700.—

Sämlings-Wildstämme.

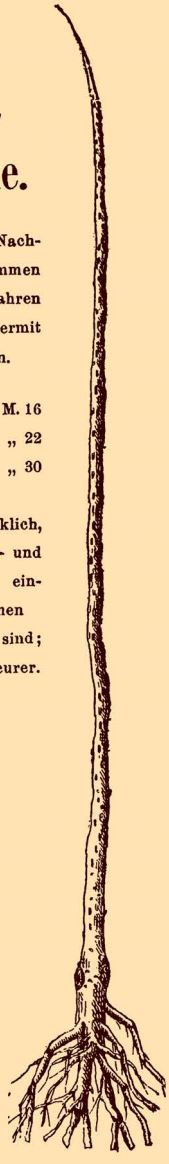
Veranlasst durch viele Nachfragen nach Sämlingsstämmen in den letzten zwei Jahren offeriren wir dieselben hiermit zu nachstehenden Preisen.

100 St. 0.50—0.90 m hoch M. 16
100 „ 1.——1.20 m „ „ 22
100 „ 1.20—1.50 m „ „ 30

Wir bemerken ausdrücklich, dass hierunter nur 3-, 4- und 5 jährige Pflanzen mit einjährigen unbeschnittenen Stammtrieben verstanden sind; beschnittene sind 20% theurer.



Unbeschnitten.



Beschnitten.

Sweet Briar.

Schottische Zaunrose.

Diese zierliche, dicht bestachelte Rosenart, welche in Schottland wild wächst, bildet einen dichten Busch, welcher so leicht keinem Hasen oder anderen Wild das Durchdringen gestattet. Als Heckenpflanze bietet sie ausser einem vorzüglichen dicht verzweigten Wuchse, noch die Annehmlichkeit eines ausgezeichneten Geruches. Nicht nur die grossen, in Menge erscheinenden, weit leuchtenden karminrosa Blumen spenden den süssen Duft, sondern jedes Blatt der ganzen Pflanze riecht aromatisch, deswegen als Schutzpflanze sowohl, als auch als Gruppenpflanze in Parks etc. nicht genug zu empfehlen. Eine besondere Berücksichtigung verdienen diese Zaunrosen in flachen, ebenen Gegenden zur Anlage von Rebhühnerremisen mit einzelnen Tannen

(Sweet Briar.)

untermischt. — Kein Fuchs, kein Marder, noch Wiesel wagt sich in dieses Zweiggewirr und nur die Rebhühner, welche dicht am Boden kriechen, benutzen solche Remisen mit grosser Vorliebe zum Schutz und Deckung, wenn in den ganzen Feldern kein Stück zu finden ist; in diesen Pflanzungen sind dieselben als bevorzugter Aufenthalt stets kettenweise.

Preise.

1000	Stück	Auslese, 1jährig	Mk. 20.—
5000	„	Auslese, 1jährig	„ 95.—
1000	„	extra Auslese, 2jährig	„ 25.—
5000	„	extra Auslese, 2jährig	„ 120.—
1000	„	1- u. 2jährig, wie sie das Saatbeet ergiebt	„ 15.—

Hochstämmige Rosa Villosa.

(Apfelrose.)

Seit 2 Jahren mehrt sich das Verlangen der Rosenfreunde und Pflanzenliebhaber nach dieser reichblühenden, als auch fruchtbringenden Rosenvarietät ungemein. In Buschform ist diese Varietät von uns schon zu vielen Tausenden verschickt worden. Rosa villosa ist indessen in dieser Form etwas sehr sparrig wachsend, wodurch bei vielen Liebhabern der Wunsch rege und laut wurde, **Hochstämme** dieser Sorte zu besitzen. In Hochstammform ist Rosa villosa weniger stark wachsend und viel reichtragender, als in starriger Buschform.

Diesen Wünschen Rechnung tragend haben wir im vorigen Jahre eine grössere Anzahl solcher Stämme hergestellt. Doch war deren Anwachsen, veranlasst durch die grosse Frühjahrstrockenheit, ein sehr mässiges, der Tod riss grosse Lücken. Aus diesem Grunde sind wir nicht im Stande Stämme dieser Sorte zu sehr billigem Preise zu geben.

Es kosten:

Stämme	von 0.50	bis 0.90	Meter hoch	à Stück	Mk. 1.10
„	„ 1.—	„ 1.50	„ „	„	„ 2.50

Niedere, auf dem Wurzelhals veredelt:

1 Stück . . . . . Mk. 0.45 | 10 Stück . . . . . Mk. 4.20

Samen von Rosa canina.

Wir offeriren Rosa canina Samen in vorzüglicher Qualität, im Gebirge gesammelt, von Schalen und Schmutz gereinigt, eine ausgezeichnete frische Ware.

1 Kilo Mk. 0.80, 10 Kilo Mk. 7.60, 50 Kilo Mk. 32.—.

Bekanntlich liegt Rosa canina Samen 1 Jahr in der Erde ehe er keimt. Die beste Aussaatmethode ist, den Samen auf gut gedüngte, gut präparirte Kohl- oder Rübenfelder auszusäen, leicht unterzuhacken. Nachdem im Herbst die Rüben geerntet, wird die besäte Fläche etwa 3 Zoll tief extirpirt. Bei diesem Verfahren keimt der Samen im März-April stets ganz sicher.

Pflanzen von Rosa canina.

A. Einjährige Sämlinge.

1000	Stück	extra Auslese	Mk. 22.50
10000	„	„ „	„ 215.—
1000	„	I. Wahl	„ 18.—
10000	„	„	„ 170.—
100000	„	„	„ 1600.—
1000	„	II. „	„ 9.—
10000	„	„	„ 80.—
1000	„	III. „	„ 6.—
10000	„	„	„ 50.—

B. Verpflanzte Zwei- und dreijährige Sämlinge.

1000	Stück	extra Auslese	Mk. 32.—
1000	„	I. Wahl	„ 19.—
10000	„	„	„ 180.—
20000	„	„	„ 350.—

Die Sämlinge haben sich noch nie so schön entwickelt, wie in diesem Jahre. Die Pflanzen sind **kräftig, gesund** und haben **ausgezeichnete Wurzeln. Verpflanzte** sind vollständig zum Veredeln fertig, ebenso die **extra Auswahl der Sämlinge.** Unsere Vorräte sind bedeutend, beziffern sich auf **8 bis 900,000 Sämlinge, verpflanzte und nicht verpflanzte.**

Zur üblichen Einfassung für Rosenbeete
sehr zu empfehlen:

Neueste

Französische Remontant-Feder-Nelken.

October-Vermehrung.

Remontant-Feder-Nelken.

1	Stück		Mk. —.40
10	„	in Sorten uns. Wahl	„ 3.50
25	„	„ „ „ „ „	„ 8.—
50	„	„ „ „ „ „	„ 15.—
100	„	„ „ „ „ „	„ 28.—

a) Mehrfarbige.

104 **Goliath.** Pflanze 30—40 cm. hoch, vorzüglich remontirend. Färbung rosa mit lila, mit sammtig dunkelpurpur Einfassung; reichblühend.

106. **Oracle.** Kräftige 40—45 cm. hohe Pflanze. Blätter wie die Nelke Flamand, fast gef., Färbung weiss, innen breit mit dunkel karmoisin umsäumt.

107. **Stanislaus.** Pflanze 30—35 cm. hoch, kräftig vorzüglich remontirend. Bl. fast gef., lebhaft rosa mit violett, dunkelcarmoisin eingefasst. Herrlich.

108. **Minerve.** Kräftige dickstengliche 50—60 cm. hohe Pflanze, stark gef., bläulichweiss mit dunkelamarant, sehr gr. Bl. Eine ganz ausgezeichnete, unbedingt zu empfehlende Sorie.

109. **Cérés.** Kräftige 30—35 cm. hohe Pflanze mit gerade stehenden Stengeln, Bl. fast gef., rosa mit leicht violett, amarant eingefasst.

b) Einfarbige.

111. **Hébé.** Pflanze ausgezeichnet remontirend. 40—50 cm. hoch, mit schönen kleinen, stark gefüllten Blumen von lebhaft rosenroter Färbung.

112. **Zoé.** Pflanzen 40—50 cm. hoch, kleine volle Blume von ziegelroter Färbung. Eine vorzügliche Sorte, besonders zur Bouquetbinderei.

113. **1881.** Sehr kräftige Pflanze mit stark gefüllten zartrosafarbenen, leicht lila getuschten Bl. 1881 ist der Name dieser Nelke, da dieselbe in diesem Jahr, als die erste, remontirende dieser Gattung von Alphonse Alégatière erzogen wurde.

Zu bemerken ist noch, dass die Federnelken alle sehr wohlriechend sind.

Neuere Remontant-Feder-Nelken.

1	Stück		Mark 0.90
10	„	„	8.50
100	„	„	80.—

162. **Sultane.** Kräftige Pflanze, Blume von vollkommenem Aussehen, perlmutterweiss, purpur gefleckt

165. **Darwin.** Reichblühende Zwergsorte mit dicht gefüllten, amarantroten Blumen.

167. **Calypso.** Kräftiger und buschiger Wuchs, reichblühend, von schönem Weiss, gefleckt mit karmoisin in der Mitte, eingefasst mit der gleichen Farbe.

Neuere Remontant-Feder-Nelken.

Per Stück 80 Pfennige.

137. **Catherine Paul.** Rein weiss.
138. **Laurent Fellet.** Lachsfarben, rot gestreift und eingefasst.

Reinweisse Federnelke (extra).

1	Stück	Mk.	—.25
10	„	„	2.30
25	„	„	5.—
50	„	„	9.50
100	„	„	18.—

160. **Mrs. Sikins.** Blume mittelgross, gefüllt, rein weiss, ausgezeichneter Frühjahrs- und Herbstblüher, Blume fast unentbehrlich zur Bouquetbinderei.

Ausdauernde, völlig winterharte Stauden

zu Einfassungen von Rosen-Gruppen geeignet.

NB. Zweckmässig ist es, die Stauden in jedem dritten Jahre zu verpflanzen und zu teilen, damit die Einfassungen nicht zu gross werden. (Die Angabe der Monate bedeutet die Blütezeit, die Centimeterzahl die Höhe der Blütenstände.)

1. Höhere Einfassungen nur für Hochstamm-Gruppen.

Aster hybr. Mme. Soymier, sehr reichblühend, lilarosenrot, 60 ctm., September-Oktober. 1 St. M. 0.35, 10 St. M. 3.—.

Campanula persicifol. fl. albo pl., weissgefüllt, 50 ctm., Juni-August. 1 St. M. 0.30, 10 St. M. 2.50.

Delphinium chinense pumil. coeruleum, himmelblau 50 bis 60 ctm. Juli-September. 1 St. M. 0.35, 10 St. M. 3.—.

Delphinium chinense pumil. album, eine Spielart der vorigen mit weissen Blüten. 1 St. M. 0.35, 10 St. M. 3.—.

Spiraea japonica, dichtes Laub, weisse Blütenrispen, 50 ctm., Juni-August. 1 St. M. 0.35, 10 St. M. 3.—.

2. Niedere Einfassungen.

Arabis alpina, weiss, 20 ctm., März-Mai. 1 St. M. 0.15, 10 St. M. 1.—.

Armeria maritima alba, festes Laubkissen, weisse Blütchen, 15 ctm., April-Mai. 1 St. M. 0.35, 10 St. M. 3.—.

Armeria maritima Laucheana, mit carminroten Blütchen, 15 ctm., April-Mai. 1 St. M. 0.35, 10 St. M. 3.—.

Aster alpinus, blassblaue, grosse Blütchen, mit orangegelber Mitte, 15 ctm., Mai-Juni. 1 St. M. 0.35, 10 St. M. 3.—.

Aubrietia Eyrii, kriechend, mit blauvioletten Blüten dicht bedeckt, 10 ctm., März-Mai. 1 St. M. 0.30, 10 St. M. 2.50.

Campanula turbinata, gedrungen wachsende Glockenblume, sehr reichblühend, blau, 20 ctm., Juni-September. 1 St. M. 0.35, 10 St. M. 3.—.

Campanula turbinata alba, wie die vorige, jedoch mit weissen Blüten, 20 ctm., Juni-September. 1 St. M. 0.35, 10 St. M. 3.—

(Ausdauernde, völlig winterharte Stauden.)

Funkia japonica aurea variег., mit prächtig goldbuntem Laube. 1 St. M. 0.40, 10 St. M. 3.50.

Funkia undulata fol arg. vittatis, mit leuchtend weissbuntem Laube. 1 St. M. 0.45, 10 St. M. 4.—.

Gentiana acaulis, der beliebte Enziân, mit leuchtend blauen glockenförmigen Blüten, 15 ctm., April-Juni. 1 St. M. 0.45, 10 St. M. 4.—.

Iris pumila atroviolacea, reichblühend, tief violettblau, 20 ctm., April-Mai. 1 St. M. 0.15, 10 St. M. 1.—.

Iris pumila coerulea, hellblau, 20 ctm., April-Mai. 1 St. M. 0.15, 10 St. M. 1.—.

Iris pumila nova candida, eine der neuen Zwerg-Iris mit weissen Blüten, 25 ctm., April-Mai. 1 St. M. 0.30, 10 St. M. 2.50.

Phlox Nelsoni, immergrüner Laubteppich mit bläulich weissen Blüten dicht bedeckt, 15 ctm., April-Mai. 1 St. M. 0.30, 10 St. M. 2.50.

Phlox setacea atropurpurea, das Laub ist wie das des vorigen, dunkelpurpurrote Blüten, 15 ctm., April-Mai. 1 St. M. 0.25, 10 St. M. 2.—.

Phlox setacea amoena, mit lebhaft roten Blüten, 15 ctm., April-Mai. 1 St. M. 0.30, 10 St. M. 2.50.

Festuca glauca, ein blaugrünes Einfassungsgras mit zierlichen Blütenrispen. 1 St. M. 0.25, 10 St. M. 2.—.

Molinia coerulea fol. var., ein Einfassungsgras mit reizend gelb geränderten Blättern und feinen Blütenrispen. 1 St. M. 0.25, 10 St. M. 2.—.

Unsere Verkaufs-Bedingungen.

Zahlungs-Bedingungen. — Payments.

Die Preise verstehen sich in deutscher Reichswährung, in Mark und Pfennigen. Bei uns bekannten Kunden geben wir **3 Monate Ziel** und ist die Ware in **effektiven Mark und Pfennigen** in **deutscher Reichswährung hier** zahlbar. — Alle fremden, **ausländischen und inländischen Werte** in Gold, Papier oder auch Wechsel werden nur nach **jeweiligem Tageskurs** angenommen. Da alle Postanstalten in Deutschland — Dänemark — Schweden — Norwegen — Holland — Belgien — Grossbritannien — Frankreich — Schweiz — Italien — Oesterreich — Spanien und Portugal gegen geringes Porto, **Beträge bis zu 150 Mk.** annehmen, so ist es uns am angenehmsten, **wenn auf diesem Wege die Fakturen-Beträge vor Verfall derselben geordnet werden;** andernfalls **trassiren wir die Beträge in effektiven Mark** deutscher Reichswährung.

Wechsel und Anweisungen auf Bankplätze oder Bankhäuser werden von **im Auslande wohnenden** Auftraggebern gern in Zahlung genommen. **Briefmarken aus allen Ländern** der Erde, nehmen zur Erleichterung des Verkehrs, **bis zur Höhe von 5 Mark,** an.

Alle uns unbekannten Besteller ersuchen wir freundlichst, ihren Aufträgen die Beträge derselben mittelst Postanweisung beifügen zu wollen, andernfalls dieselben unberücksichtigt bleiben.

Korrespondenz. — Correspondence.

Briefe und Gelder erbitten wir uns franko, ohne Abzug der Frankatur wie auch wir **alle Briefe, Kataloge etc.** frankiren. Bei Aufträgen bediene man sich der anliegenden **Bestellungsnota,** oder schreibe solche auf ein besonderes Blatt, wobei wir **nur die No. des Katalogs** anzugeben bitten. **Bei Bestellungen bis 10 Mark, werden wir stets den Betrag nachnehmen, einerlei ob dazu beauftragt oder nicht.** Bei Auf-

(Unsere Verkaufs-Bedingungen.)

trägen **über 10 Mark stellen wir es den Bestellern anheim,** den Betrag einzusenden, oder sichere Anweisung beizufügen, da es stets mit **Schwierigkeiten und Kosten verknüpft ist, später solche kleine Beträge einzuziehen.**

Verpackung. — Emballage.

Für **Verpackung** berechnen wir nur die reinen Auslagen und wird dieselbe derart ausgeführt, dass die betreffenden Pflanzen, Rosen etc., selbst bei eintretendem Froste keinen Schaden nehmen können. Sendungen innerhalb des deutschen Reiches, kleine wie grosse, werden von uns stets in Moos und Stroh als **feste Ballots gepackt,** nur die **getriebenen Rosen im Frühjahre machen davon eine Ausnahme.** Diese werden stets wenn nicht besonders anders bestellt, **in Kisten verpackt,** weil Körbe auf den Eisenbahnen und Posten durch darauf gepackte Gegenstände sehr oft beschädigt werden und die Pflanzen dadurch in zerbrochenem Zustande ankommen.

Alle Sendungen für das Ausland oder solche, welche auf Schiffen transportirt werden, werden ausnahmslos in feste Kisten gepackt.

Transport. — Carriage.

Kleinere Packete bis 10 Kilo werden innerhalb des deutschen Reiches, wenn nicht anders bestimmt, durch die Post versendet. **Für Verspätungen und Beschädigungen,** welche **während des Transportes** öfters vorkommen, **verneinen wir ein- für allemal jede Verantwortlichkeit,** die Empfänger haben sich an das **Bureau zu wenden, welches ihnen die Frachtstücke ablieferte** und dort die Beschädigungen konstatiren zu lassen. Nach Erhalt derselben werden wir an dem Aufgabeort die **nötigen Recherchen** anstellen lassen.

Reklamationen müssen innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Ware gemacht werden, alle späteren Reklamationen können keine Berücksichtigung finden.

Versendung. — Expeditions.

Im Herbst ist die beste Zeit zum Ausheben und Verschicken von niedrigen und hochstämmigen Rosen aus dem freien Lande, in den Monaten Oktober und Anfang November. **Vor dem Ausgraben** derselben werden von uns an **jeder Rosenpflanze die Blätter entfernt,** direkt nach dem Ausgraben die Wurzel nebst allen unterirdischen Teilen in dicken Lehmbrei getaucht, dann in Moos und Stroh verpackt, so dass den Pflanzen gewiss nichts passiren kann.

Zu früh ausheben ist bei den Rosen sehr **nachteilig,** indem Ende **September** und **Anfang Oktober** die Pflanzen noch in **voller Vegetation** sind. Geschieht dies dennoch, so werden die Pflanzen **während** des **Transportes einschrumpfen** und **schwarz werden.** — Im Falle **die letzten Rosensendungen,** trotz aller Sorgfalt der Verpackung, im Herbste bei eintretendem Frost in stark **gefrorenem Zustande ankommen,** so kann man diesem Schaden sehr leicht abhelfen, indem man den Ballen oder die Kiste, worin die Pflanzen verpackt sind, **in einen Keller oder an einen sonstigen frostfreien Ort** bringt und hier 6—8 Tage, **ohne denselben zu öffnen,** ruhig stehen lässt, bis alles völlig aufgetaut ist. Sollten sich beim Auspacken Sorten vorfinden, welche trotz der eben angedeuteten Sorgfalt **eingeschrumpft sind,** so ist es am besten, **dieselben in eine Grube einzulegen** und gänzlich mit **feuchter Erde** zu **bedecken.** Zu bemerken ist nur noch, dass eine Pflanze nach der anderen der Länge nach gelegt werden muss; die **Grube** ist alsdann mit **alten Bast- oder Strohmatten** oder sonstigem Deckmaterial **gut zuzudecken,** wodurch die Rosen vor Frost geschützt sind. Tritt **nachher** gute milde Witterung ein, so ist das Deckmaterial **etwas zu entfernen** und können auf diese Art die feinsten Thee- und Noisetterosen ohne Schaden überwintert werden.

Diejenigen Rosen, welche wir im Herbste nicht verkaufen, werden bei uns in **frostfreien Lokalen, Mistbeeten** und **Kellern** vollständig frostfrei überwintert, so dass von **erfrorenen Rosen** ein für allemal nicht die Rede sein kann. Sobald im Frühjahr, im Februar und März, das erste gute Wetter eintritt, **fangen wir wieder an, die so überwinterten Rosen zu versenden.** Will man indessen einen sehr **kräftigen** Wuchs erzielen, so ist es besser, die Rosen im **Herbste zu pflanzen** und an Ort und Stelle zu überwintern.

Walzblei.

Sowohl in ganzen Tafeln als auch in Etikettform geschnitten, liefern wir zum Bezeichnen der Rosen in der beliebten Länge von 10—15 Ctm. per Kilo 80 Pfg. Blei in Tafeln per Kilo 70 Pfg. Wir halten stets 18—20 Centner Walzblei auf Lager und können jeden Auftrag sofort ausführen

Ein Rosen-Album enthaltend 187 Abbildungen in Farbendruck zur 8tägigen Ansicht und Auswahl, auch im Winter — hiervon sind 5 Stück in Zirkulation. — Preis eines solchen Albums ist **350 Mark.** — Versand zur Ansicht an **alle** Rosenfreunde der Welt gegen Einsendung von **2 Mark** und **Rückfrankatur** des Albums. — Gewicht desselben 6 Kilo.

Illustrirter Rosen-Katalog.

Eine besondere Buchhandels-Ausgabe mit 5 Farben-Tafeln und vielen Holzschnitten versehen, versenden wir auf gefällige Anfrage gegen vorherige Einsendung von **1 Mark.**

A. HANSEN

Blumenkohl-Kulturen

Dänemark, Kopenhagen, N. Tagensvei 23

offeriert

Echten, frühesten, niedrigen

Erfurter Zwerg-Blumenkohl-Samen

von vorzüglichster Güte und in diesem Jahre in Deutschland mit zwei I. Preisen (silberne Medaille) prämiiert.

Kommissions-Aufträge durch Rosenfirma **Gebr. Schultheis** und Geschäftsamt für Gärtner **L. Möller, Erfurt.**

Thüringer

Holzwaaren-Fabrikate

(Sofortige Zusendung.)

Holz-Etiketten

sämtlich aus ganz weissem gesunden Fichtenholz, auf beiden Seiten glatt und sehr sauber gearbeitet.

Mit Spitze zum Einstecken per 1000 Stück

Ctm. lang	Mk.	Ctm. lang	Mk.	Ctm. lang	Mk.
7,0	—.75	12,0	1.50	18,0	3.—
8,5	1.—	14,0	2.—	20,0	3.50
10,0	1.25	16,0	2.50	22,0	4.—
—	—.—	—	—.—	24,0	4.50

Mit Oese langhängend per 1000 Stück

Ctm. lang	Mk.	Ctm. lang	Mk.	Ctm. lang	Mk.
5,0	1.25	10,0	2.—	14,0	2.50
7,5	1.50	12,0	2.25	—	—.—

Mit Zinndraht zum Anheften per 1000 Stück

Ctm. lang	Mk.	Ctm. lang	Mk.	Ctm. lang	Mk.
7,0	2.—	20,0	2.60	—	—.—
8,5	2.30	12,0	3.—	—	—.—

Blumenstäbe per 1000 Stück

Ctm. lang	Mk.	Ctm. lang	Mk.	Ctm. lang	Mk.
20,0	1.20	40,0	2.50	70,0	5.50
25,0	1.50	50,0	3.50	85,0	7.—
30,0	1.75	60,0	4.50	100,0	9.—

Kataloge stehen auf Verlangen gratis und franko zu Diensten.

Veredlungs-Material.

Raffia-Bast, bester Verband für Rosen-Veredlungen
1 Kilo Mk. 3.80, 10 Kilo Mk. 35.—.

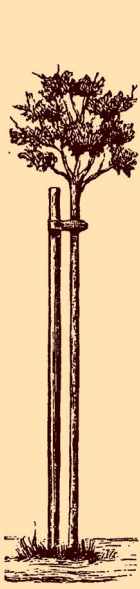
Linden-Bast (Deutscher). Vorzügliche Qualität.
1 Kilo Mk. 2.—, 10 Kilo Mk. 15.—, 100 Kilo Mk. 150.—

Linden-Bast (Russischer). Original-Import.
1 Kilo Mk. 1.20, 10 Kilo Mk. 10.—.

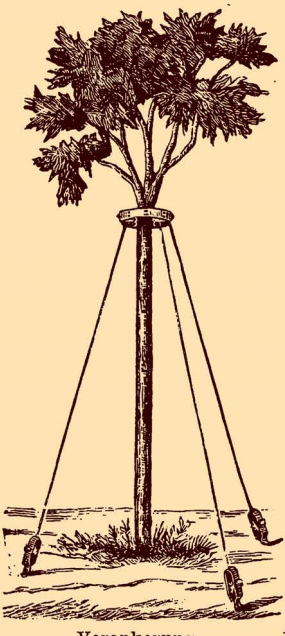
Holzinger'sche
Schutzkörbe u. Rosenbänder

Rosenbänder.

I. Für Rosen und Halbstämme	Nr. I,	II u.	III	
mit Federn	Pfg. 20,	25	25	
ohne Zwischenfedern	„ 15	20	20	
II. Teilbare und unteilbare Baumbänder .	Nr. IV,	V u.	VI	
mit Zwischenfedern	Pfg. 40	40	45	
ohne Zwischenfedern	„ 35	35	40	



Baumschoner.



Verankerung.

Rosenschoner.

Schutzkörbe.

III. Mit und ohne Geflecht, in Höhe von

Meter	1,—	1,25	1,50	1,80	2,—
Mark	2.25	2.75	4.50	8.—	10.—

mit Blechverkleidung für die Alleenkörbe der drei letzteren Nummern 1 Mk. mehr.

IV. Wandspalierschützer werden auf besondere Bestellung nach eingeschickten Skizzen in allen Höhen angefertigt. Es kostet ein Wandspalierkorb mit und ohne Geflecht, doppelstäbig in Höhe von

Meter	1,—	1,25	1,50	1,80	2,—
Mark	1.50	2.—	3.—	5.—	6.—

V. Der oben schon erwähnte Schutzkorb aus gezacktem Bandeisen sichert gegen Hasenfrass und sonstige Beschädigung durch Tiere, Zugscheide beim Pflügen, Eggen u. s. w., wird bis jetzt angefertigt in Höhe von 1,80 Meter und kostet 1.80 bis 2.— Mk. Auf besonderes Verlangen wird derselbe auch in geringerer Höhe angefertigt und ist dementsprechend wohlfeiler.

Ueber die Anwendung der zu diesem System gehörenden Teile, Anker, Rosenband und Schutzkorb geben die Prospekte, welche Herr Holzinger jeder Sendung beilegt, genügend Belehrung.

Wir wünschen, dass diesen für die Landwirtschaft und Gartenbau so hochwichtigen Neuheiten möglichst rasch und allgemein Eingang und Verbreitung gesichert werde.

Die **„Deutsche Rosenzeitung"** brachte darüber einen ausführlichen Artikel mit folgendem Schlusssatz: „Die Holzinger'schen Schutz-Vorrichtungen für Bäume, sowie die Baumbänder, namentlich die kleineren für Rosenstämme passend, haben wir eingehend geprüft und können sie nur warm empfehlen: es ist etwas aussergewöhnlich praktisches, was der Erfinder derselben herstellt und ist in Hinsicht auf die Dauerhaftigkeit der Preis derselben sehr mässig. **D. R.**

Empfehlenswerthe Fachzeitschrift für Gärtner und Gartenfreunde.

Möller's

Deutsche Gärtner-Zeitung.

Zentralblatt für die gesamten Interessen der Gärtnerei.

Herausgegeben unter Mitwirkung der hervorragendsten Fachmänner des In- und Auslandes von

Ludwig Möller, Erfurt.

Diese reich Illustrirte Zeitschrift erscheint monatlich dreimal im Umfange von 2½ Bogen gr. Quart und am Schlusse eines jeden Vierteljahrs in einer Extranummer.

Abonnementspreis jährlich 8 M., halbjährlich 4 M.

Abonnements-Anmeldungen sind an das

Geschäfts-Amt für die deutsche Gärtnerei in Erfurt

zu richten, von dem auch Probe-Nummern auf Verlangen kostenfrei übersandt werden.

Nach Einsendung des Betrages erfolgt die Zusendung direkt unter Streifband.

Alle Buchhandlungen und Postanstalten nehmen gleichfalls Bestellungen entgegen.

Das Abonnement beginnt mit dem 1. Januar und dem 1. Juli, doch kann zu jeder Zeit in dasselbe eingetreten werden.

Alle erschienenen Nummern werden nachgeliefert.

Möller's Deutsche Gärtner-Zeitung ist ein Fachblatt, welches bei billigstem Preise durch seinen reichen, vielseitigen, belehrenden und anregenden Inhalt, durch seine künstlerische Ausstattung und durch die hervorragende Berücksichtigung der Anforderungen der Praxis den weitgehendsten Ansprüchen der Gärtner und Gartenfreunde zu genügen vermag.

Verbreitetste deutsche gärtnerische Fach-Zeitschrift.

Auflage 6000 Exemplare.

!!! Korrespondenten und Abonnenten in allen Ländern der Welt !!!

Zur wirkungsvollen Verbreitung von Anzeigen bestens geeignet.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Wageningen University & Research – Library
Digital version sponsored by:
C.A.Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)